



Politische Gemeinde	3
Schule Unteres Rafzerfeld	17
Kirchen	22
Gesundheit · Soziales	25
Vereine · Anlässe	32
Veranstaltungskalender	52



information

Mitteilungsblatt der Gemeinde Wil ZH

Juni 2023 · Nummer 213

Titelbild:

Chränzli 2023 des Musikvereins Wil –
Gast: Tambourenverein Weinland Andelfingen

Impressum

Das Gemeindemitteilungsblatt «information» erscheint jeweils Anfang März, Juni, September und Dezember und wird in alle Haushaltungen der Gemeinde Wil ZH verteilt.

Das Mitteilungsblatt steht Vereinen und Organisationen aus Wil ZH und dem Rafzerfeld für Publikationen zur Verfügung. Ebenso kann es von Wilemerinnen und Wilemern für allgemeine Informationen von öffentlichem Interesse genutzt werden.

Firmen sowie Privatpersonen, ansässig im Rafzerfeld sowie in Buchberg und Rüdlingen, können kostenpflichtige Inserate veröffentlichen. Das Redaktionsteam behält sich vor, Inserate, welche nicht der öffentlichen Moral und Sitte entsprechen oder einen rassistischen Hintergrund haben, abzulehnen.

Auflage 750 Exemplare

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 1. August 2023**Bitte senden Sie Ihre Beiträge an**

Barbara Wuggenig, Weinbergstrasse 23, 8196 Wil ZH
oder per E-Mail an barbara.wuggenig@bluewin.ch

Redaktion

Urs Rüegg / Ruth Storrer / Barbara Wuggenig

Gestaltung

Barbara Wuggenig

Konzept

steig52 – Visuelle Kommunikation, Eglisau

Druck

Offsetdruck Schurter, Eglisau

Inhaltsübersicht**Politische Gemeinde**

Editorial	3
Gemeinderat	4
Gemeindeverwaltung	13
Bibliothek	15

Schule Unteres Rafzerfeld

17

Kirchen

Reformierte Kirche	22
Katholische Kirche	24

Gesundheit · Soziales

Pro Senectute	25
Suchtprävention	26
Mütter- und Väterberatung	27
Unentgeltliche Rechtsauskunft	27
Rotkreuz-Fahrdienst	28
Spitex am Rhein	28
«vo puur zu puur»	29
Dorrfest Hüntwangen	30
Kiesabbau und Rebbau	30
Kieswerke Rafzerfeld	31

Vereine · Anlässe

Frauenturnverein	32
Kulturverein Wil	34
Samariterverein	35
Musikverein Wil	36
Natur- und Vogelschutzverein NVV	38
Pflüger-Team Rafzerfeld	40
cantemus – Kirchenchor Rafzerfeld	40
Rebbaugenossenschaft Wil	41
Veteranenvereinigung Bezirksschützenverband	42
Pistolenclub Rafzerfeld	43
Schützen Rafzerfeld	43
Turnverein	44
Turnverein – Mädchen- und Jugendriege	46
Turnverein – KiTu	47
Turnverein – Getu Kids	47
Armbrustschützen Hüntwangen	48
Vitaswiss	49
Webstube	50

Adressen / Telefonnummern / Öffnungszeiten

51

Veranstaltungskalender

52

Inserate

12 / 14 / 16

Liebe Wilemerinnen und Wilemer

Liebe Leserin, lieber Leser dieser «information»

Es freut mich sehr, dass die Sanierungsarbeiten an den Brunnen im öffentlichen Gemeindegebiet wie budgetiert angefangen haben. Zehn Brunnen sollen dieses Jahr renoviert werden, wenn es das Wetter zulässt. Bald werden diese historischen und schönen Brunnen wieder in altem Glanz erstrahlen.

Brunnen haben in der Vergangenheit eine zentrale Rolle in der Wasserversorgung als Entnahme- und Waschbrunnen gespielt und waren Treffpunkte für Menschen, insbesondere für Wäscherinnen. Im Allgemeinen verschwanden viele Brunnenanlagen im öffentlichen Raum. In unserer Gemeinde existieren aber zum Glück immer noch einige Brunnen. Sie sind auch heute noch wichtige Anziehungspunkte und bedeutende Zeugen vergangener Zeiten.



Ein historisches Beispiel ist der Carl Biedermann-Brunnen (am Dorfeingang) mit der bronzenen Brunnenfigur, welche eine Strohflechterin darstellt. Die Kunst des Strohflechtens wurde in unserem Dorf seit Mitte des 17. Jahrhunderts als Heimarbeit betrieben. Daraus entwickelte sich später ein wichtiges Strohhutgewerbe, das zahlreiche Familien ernährte.

Dank der Sanierung der Brunnen können wir sicherstellen, dass diese wertvollen Zeitzeugen unserer Geschichte erhalten bleiben und auch zukünftige Generationen erfreuen werden.

Als Folge der Covid-Seuche waren die Prognosen für die Finanzen der öffentlichen Hand sehr negativ, man sprach von tiefroten Finanzen. Dieses Szenario ist nicht eingetreten. Im Gegenteil, das letzte Jahr zeigt ein erstaunlich robustes Bild der Gemeindefinanzen. So auch bei der Politischen Gemeinde Wil ZH, welche die Jahresrechnung 2022 erfreulicherweise mit einem Ertragsüberschuss von gut einer Million Franken abschliessen konnte.

Am 15. Juni 2023, um 20.00 Uhr, wird unsere nächste Gemeindeversammlung stattfinden. Nach den ordentlichen Traktanden werden Sie wie gewohnt Informationen zu aktuellen Themen in unserer Gemeinde erhalten. Gerne lade ich Sie im Namen des Gemeinderates zu dieser Gemeindeversammlung mit anschliessendem Apéro in den Sternensaal ein.

Nun aber freuen wir uns hoffentlich alle auf den Sommer und die Ferienzeit! Zeit, sich etwas mehr Zeit zu nehmen, Zeit zu geniessen und zu entspannen. Ich wünsche Ihnen wunderbare Sommertage. Bis bald in unserer Gemeinde, vielleicht sehen wir uns an der 1. Augustfeier.

Herzliche Grüsse

Urs Rüegg, Gemeindepräsident

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Bestattungsdienst Gemeinde Wil ZH

Die Schreinerei Gebrüder Graf AG in Eglisau führte den Bestattungsdienst für die Gemeinde Wil ZH während vieler Jahre aus. Frau Esther Eltschinger übernimmt in ihrer Funktion als Bestatterin bei Todesfällen der Gemeinde Wil ZH das Einsargen und Überführen. Aufgrund der veränderten Personalsituation in der Gemeindeverwaltung wurde eine Organisationsänderung in Bezug auf den Pikettdienst angestrebt. Das Familienunternehmen Hans Gerber AG in Lindau ist als professionelles Bestattungsunternehmen für zahlreiche Gemeinden im Zürcher Unterland und im ganzen Kanton Zürich tätig. In der Zusammenarbeit mit den Gemeinden stellt die Gerber Lindau für Todesfälle einen Pikettdienst 7/24/365 zur Verfügung. Per 1. Juni 2023 wird neu die Gerber Lindau an den Wochenenden und nach Schalterschluss den Pikettdienst für das Bestattungsamt Wil ZH übernehmen wie auch das Einsargen und Überführen. Die Notfall-Nummer der Gemeinde Wil ZH bleibt bestehen wie auch die administrative Tätigkeit des Bestattungsamts. Gerne stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen der Gemeindeverwaltung Wil ZH für allfällige Rückfragen oder Auskünfte zur Verfügung.

Jahresrechnung 2022 der Politischen Gemeinde Wil ZH

Die Jahresrechnung 2022 der Politischen Gemeinde Wil ZH schliesst in der Erfolgsrechnung mit einem Aufwand von Fr. 6'532'107.29 und einem Ertrag von Fr. 7'589'327.32 ab. Das ergibt einen Ertragsüberschuss von Fr. 1'057'220.03. Es wurde keine Einlage in die finanzpolitische Reserve budgetiert.

Der Ertragsüberschuss wurde im Wesentlichen durch folgende Faktoren verursacht: Analog der beiden Vorjahre ist auch im Rechnungsjahr 2022 ein sehr viel höherer Ertrag der Grundstückgewinnsteuern erzielt worden, als ursprünglich budgetiert (rund Fr. 512'000.00). Hinzu kommen Mehreinnahmen im allgemeinen Steuerbereich von Fr. 377'900.00. Dem gegenüber stehen ferner Minderausgaben im Sozialbereich von rund Fr. 160'000.00.

Die interne Verzinsung wurde mit Beschluss vom 13. Juli 2021 für das Rechnungsjahr 2022 (Budget und Jahresrechnung) bei 0.5% belassen.

In der Investitionsrechnung 2022 ergeben im Verwaltungsvermögen die Ausgaben von Fr. 1'469'673.19 und die Einnahmen von Fr. 728'425.73 die Nettoinvestitionen von Fr. 741'247.46. Im Finanzvermögen sind Ausgaben und Einnahmen von je Fr. 3'000.00 zu verzeichnen, womit die Nettoinvestitionen Fr. 0.00 sind. Diese stehen in Zusammenhang mit einem kleinen Landverkauf von rund 5 m² an einer Strassenparzelle.

Die Bilanz weist Aktiven und Passiven von je Fr. 18'853'632.38 per 31. Dezember 2022 aus. Durch den Ertragsüberschuss in der Erfolgsrechnung 2022 von Fr. 1'057'220.03 erhöht sich der Bilanzüberschuss von Fr. 9'176'224.57 anfangs des Rechnungsjahres auf Fr. 10'233'444.60 per Ende 2022.

Die relevanten Abweichungen (Mehr- oder Minderertrag/ Mehr- oder Minderaufwand von mehr als Fr. 10'000.00) innerhalb eines Bereiches, welche im Wesentlichen zum gesamten Ertrags- oder Aufwandüberschuss gegenüber dem Budget 2022 beigetragen haben, sind in den separaten Differenzbegründungen enthalten, welche einen integrierenden Bestandteil der Rechnung bilden.

Die finanzpolitische Prüfung der Jahresrechnung 2022 liegt bei der Rechnungsprüfungskommission Wil ZH, während der Auftrag für die finanztechnische Kontrolle an die baumgartner & wüst gmbh, Haldenrain 4, 8306 Brüttsellen, erteilt ist.

Fernwärme Wil ZH, Ausbau Kesselhaus und Neubau Leistungsstrang Kirchweg Kredit- abrechnung

Die Legislative bewilligte anlässlich der a.o. Gemeindeversammlung vom 21. April 2021 das Projekt für den Ausbau des Kesselhauses (Einbau 2. Heizkessel) sowie den Neubau des Leistungsstrangs im Kirchweg und bewilligte den Gesamtkredit von Fr. 690'000.00 inkl. MWST. Die Investitionskosten setzten sich wie folgt zusammen:

- Fernwärmeleitung Kirchweg: Fr. 215'000.00 / Konto-Nr. 8791.5030.00
- Ausbau Kesselhaus: Fr. 475'000.00 / Konto-Nr. 8791.5040.01

Die Bauarbeiten für den Fernwärme-Leitungsstrang im Kirchweg begannen im Juli 2021 und wurden bereits im Oktober 2021 vollendet. Die Kosten für die privaten Hausanschlüsse an die Fernwärme Wil ZH sind in der

Gesamtabrechnung ausgewiesen. Diese wurden den privaten Grundeigentümern jeweils durch die Gemeinde Wil ZH in Rechnung gestellt. Der Ausbau des Kesselhauses Wil ZH wurde in einer zweiten Etappe realisiert. Die Bauarbeiten begannen im Juni 2022 und konnten im August 2022 abgeschlossen werden. Seither betreibt die Gemeinde Wil ZH einen Ganzjahresbetrieb für die Fernwärme Wil ZH.

Mit Datum vom 29. März 2023 reicht die Gossweiler Ingenieure AG die Gesamtabrechnungen für den Ausbau des Kesselhauses und der Erweiterung des Leitungsstrang ein. Die Abrechnungen stimmen mit der Finanzbuchhaltung, Konto-Nrn. 8791.5030.00 / 8791.5040.01, Jahre 2021 bis 2023, überein. Die einzelnen Positionen des Gesamtkredits zeigen sich wie folgt:

Fernwärmeleitung Kirchweg

- Total erteilter Kredit: Fr. 215'000.00 (inkl. MWST)
- Nettoinvestitionen: Fr. 221'222.85 (inkl. MWST)
- Kreditüberschreitung: Fr. 6'222.85 (inkl. MWST)
- Abweichung in Prozent: 2.9%

Ausbau Kesselhaus

- Total erteilter Kredit: Fr. 475'000.00 (inkl. MWST)
- Nettoinvestitionen: Fr. 459'515.90 (inkl. MWST)
- Kreditunterschreitung: Fr. 15'484.10 (inkl. MWST)
- Abweichung in Prozent: 3.3%

Gestützt auf Art. 24 Abs. 3 Gemeindeordnung der Politischen Gemeinde Wil ZH vom 26. September 2021 ist der Gemeinderat zuständig für die Genehmigung von Abrechnungen aus Gemeindeversammlungs- und Urnenabstimmungskrediten, sofern diese den Kredit nicht überschreiten. Der Gemeinderat genehmigte die Bauabrechnung am 4. April 2023.

Teilrevision Bau- und Zonenordnung; Mehrwertausgleich und Gewässerraumfestlegung – Verabschiedung zur öffentlichen Auflage nach § 7 PBG

Die Bau- und Zonenordnung (BZO) der Gemeinde Wil ZH mit dem Zonenplan und dem Kernzonenplan wurde mit Urnenabstimmung vom 27. November 2016 auf den aktuellen Stand gebracht und gemäss den übergeordneten gesetzlichen Vorgaben vollständig revidiert (BDV Nr. 0091/17 vom 18. April 2017). Das kantonale

Raumordnungskonzept gibt vor, dass das Bevölkerungswachstum in Zukunft vor allem in den urbanen Handlungsräumen stattfinden soll. Die Gemeinde Wil ZH liegt im Handlungsraum Kulturlandschaft, wo die Siedlungsentwicklung nach innen im Vordergrund steht.

Teilrevision Nutzungsplanung

Die Gemeinde Wil ZH reichte erstmals am 10. März 2020 die Teilrevision der Nutzungsplanung (Bau- und Zonenordnung BZO) der Baudirektion Kanton Zürich, Amt für Raumentwicklung, Abteilung Raumplanung, ein. Nebst der Harmonisierung der Baubegriffe wurde auch eine Umzonung der Gewerbezone zu einer Mischzone (Wohn- und Gewerbezone) geprüft. Letzteres wurde vom Amt für Raumentwicklung anlässlich der ersten Vorprüfung vom 19. Mai 2020 vollständig abgelehnt. Mit Beschluss vom 24. November 2020 wurde die Teilrevision BZO erneut zur kantonalen Vorprüfung verabschiedet. Infolge der aktuellen Übergangsordnung betreffend Kleinsiedlungen bearbeitet der Kanton im Moment keine Bau- und Zonenordnungen, welche Änderungen an den Kernzonen zur Folge haben. Dies wäre mit der Umsetzung der IVHB der Fall, weshalb dieser Teil der BZO-Teilrevision noch nicht zur öffentlichen Auflage kommt und zu einem späteren Zeitpunkt der Bevölkerung unterbreitet wird.

Festlegung Gewässerräume im Siedlungsgebiet

Das Dossier Festlegung Gewässerräume wurde erstmals am 1. Oktober 2019 der Baudirektion Kanton Zürich, Amt für Abwasser, Wasser, Energie und Luft AWEL, zur Vorprüfung eingereicht. Die erste Stellungnahme des AWEL traf am 10. Juni 2020 ein. Rund ein Jahr später, im August 2021, wurde das Dossier erneut zur kantonalen Vorprüfung eingereicht. Im April 2022 traf die erneute Stellungnahme des AWEL ein, welche wiederum Auflagen und Bedingungen zur Umsetzung enthielt, welche in die vorliegende Fassung miteingeflossen sind.

Mehrwertausgleich

Das revidierte Raumplanungsgesetz (RPG) verlangt von den Kantonen, dass sie erhebliche planungsbedingte Vor- und Nachteile ausgleichen. Das kantonale Mehrwertausgleichsgesetz (MAG), das am 28. Oktober 2019 vom Kantonsrat verabschiedet wurde, setzt diese bundesrechtlichen Vorgaben um. Das MAG trat im Kanton Zürich mit der ausführenden Mehrwertausgleichsverordnung (MAV) auf den 1. Januar 2021 in Kraft. Die Gemeinden

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates (Fortsetzung von Seite 5)

haben nun die Möglichkeit, bei Auf- und Umzonungen eine kommunale Mehrwertabgabe zwischen 0% und 40% des um Fr. 100'000.00 gekürzten Mehrwerts festzulegen. Mit Schreiben vom 12. Februar 2020 hat das Amt für Raumentwicklung entsprechende Musterbestimmungen für die BZO zur Verfügung gestellt. Der Gemeinderat Wil ZH hatte ursprünglich beschlossen, auf die Erhebung eines kommunalen Mehrwertausgleichs zu verzichten.

Gemäss dem Urteil des Bundesgerichts «Meikirch» vom 5. April 2022 (1C_233/2021) ist ein Verzicht auf den kommunalen Mehrwertausgleich bis auf weiteres nicht möglich. Es seien nach Bundesrecht alle erheblichen planungsbedingten Vor- und Nachteile auszugleichen. Der Kanton Zürich hat dies in einem Kreisschreiben vom 23. Juni 2022 an alle Gemeinden kommuniziert. Entsprechend dieser neuen Ausgangslage musste die Gemeinde Wil ZH die Teilrevision der BZO im September 2022 erneut zu einer kantonalen Vorprüfung in Bezug auf die Mehrwertabgabe einreichen.

Der Gemeinderat Wil ZH hat für die Erhebung des kommunalen Mehrwertausgleichs die Mehrwertabgabe mit 10% und die Freifläche mit 2'000 m² festgesetzt. Die Gemeinde beurteilt einen Abgabesatz von 10% als angemessen für eine ländliche peripher liegende Gemeinde im Raum «Kulturlandschaft», da das Siedlungsgebiet im Kantonalen Richtplan abschliessend festgelegt wurde und nur in Ausnahmefällen eine geringfügige Abweichung im Rahmen des Anordnungsspielraums möglich ist. Die bauliche Entwicklung hat innerhalb der bestehenden Bauzonen zu erfolgen.

Kernthemen BZO-Teilrevision

Im Rahmen der vorliegenden Teilrevision liegt der Fokus nun lediglich auf der Umsetzung der Vorgaben in Bezug auf den Mehrwertausgleich sowie des Gewässerraums. Folgende Punkte stehen im Vordergrund:

- Bau- und Zonenordnung auf die neuen gesetzlichen Grundlagen abstimmen
- Vollzug der Mehrwertabgabe von planungsbedingten Vorteilen (MAG/MAV)
- Festlegung Gewässerräume

Die Ziele und Absichten sowie die detaillierten Erläuterungen zu den einzelnen Änderungen sind den jeweiligen Planungsberichten gemäss Art. 47 der Raumplanungsverordnung (RPV) respektive dem Technischen Bericht zur Gewässerraumfestlegung innerhalb des

Siedlungsgebietes ausführlich beschrieben.

Zuständigkeit BZO-Teilrevision

Gestützt auf Art. 12 Ziff. 2 der Gemeindeordnung der Politischen Gemeinde Wil ZH vom 26. September 2021 beschliesst die Gemeindeversammlung abschliessend über die Festsetzung und die Änderung der Bau- und Zonenordnung.

Verfahren BZO-Teilrevision

Gemäss § 7 Abs. 1 PBG sind bei der Aufstellung und Änderung der Richt- und Nutzungspläne die nach- und nebengeordneten Planungsträger rechtzeitig anzuhören (Nachbargemeinden Eglisau, Hüntwangen, Rafz und Wasterkingen als nebengeordnete Planungsträgerinnen sowie die PZU als übergeordnete Planungsträgerin).

Die Pläne sind gemäss § 7 Abs. 2 PBG vor der Festsetzung öffentlich aufzulegen. Innert 60 Tagen nach der Bekanntmachung kann sich jedermann zum Planinhalt schriftlich äussern. Über die nicht berücksichtigten Einwendungen wird gesamthaft bei der Planfestsetzung (Gemeindeversammlung) entschieden.

Die öffentliche Auflage ist geplant vom Freitag, 19. Mai 2023 bis Montag, 17. Juli 2023.

Für die Vorprüfung, Anhörung und öffentliche Auflage ist gemäss Art. 47 RPV ein Planungsbericht notwendig. Dieser beinhaltet die Erläuterungen mit Angabe der Zielsetzungen zu den im Rahmen der Revision vorgesehenen Änderungen und liegt bereits vor. Nach der öffentlichen Auflage sind die eingegangenen Einwendungen zu prüfen und je nachdem bei den im Rahmen der Revision vorgesehenen Änderungen zu berücksichtigen. Der Umgang mit den Einwendungen ist in einem eigenen Bericht zu dokumentieren.

Die Behandlung durch die Gemeindeversammlung ist auf den 13. Dezember 2023 terminiert.

Verfahren Festlegung Gewässerräume

Gemäss § 7 Abs. 1 PBG sind bei der Aufstellung und Änderung der Richt- und Nutzungspläne die nach- und nebengeordneten Planungsträger rechtzeitig anzuhören (Nachbargemeinden Eglisau, Hüntwangen, Rafz und Wasterkingen als nebengeordnete Planungsträgerinnen sowie die PZU als übergeordnete Planungsträgerin).

Die Pläne sind gemäss § 7 Abs. 2 PBG vor der Festsetzung öffentlich aufzulegen. Innert 60 Tagen nach der Bekanntmachung kann sich jedermann zum Planinhalt schriftlich äussern. Über die nicht berücksichtigten Einwendungen wird gesamthaft bei der Planfestsetzung mittels Verfügung durch die kantonale Baudirektion entschieden. Die öffentliche Auflage ist geplant vom Freitag, 19. Mai 2023 bis Montag, 17. Juli 2023.

Personal

Für die anfangs Jahr ausgeschriebene Stelle «Fachperson Gemeindeganzlei» konnte Rita Hurter, wohnhaft Sonnenfeld 20, 8197 Rafz, per 1. Juli 2023 angestellt werden. Rita Hurter hat eine Verwaltungslehre abgeschlossen und war während den letzten Jahren insbesondere im Sozialbereich tätig. Sie wird das Team der Gemeindeverwaltung Wil ZH mit einem Pensum von 80% ergänzen. Der Gemeinderat und das Personal der Gemeinde Wil ZH wünschen Rita Hurter einen guten Start und viel Freude bei der neuen Tätigkeit.

Per Ende März 2023 ist Ruth Storrer, wohnhaft Schanzstrasse 29, 8196 Wil ZH, aus dem Wahlbüro zurückgetreten infolge der Anstellung in der Gemeindeverwaltung Wil ZH. Der Gemeinderat dankt Ruth Storrer für die langjährige Unterstützung während den letzten rund 17 Jahren und freut sich, dass sie der Gemeinde Wil ZH nun in einer anderen Funktion weiterhin erhalten bleibt. Als Nachfolgerin konnte Amina Lamprecht, wohnhaft Schulstrasse 3, 8196 Wil ZH, gefunden werden. Der Gemeinderat wünscht Amina Lamprecht einen guten Start und viel Freude bei der neuen Tätigkeit im Wahlbüro Wil ZH.

Michelle Meier, Leiterin Finanzen, wird per 1. Juni 2023 ihr Pensum von 60 auf 40 Prozent reduzieren. Sie ist zukünftig jeweils montags und dienstags anwesend.

Sarah Steiger ist Ende April 2023 stolze Mutter einer gesunden Tochter geworden. Sie kehrt im neuen Jahr mit einem Teilzeitpensum zurück. Der Gemeinderat sowie das Personal der Gemeinde Wil ZH gratulieren den Eltern herzlich zur Geburt ihrer Tochter und wünschen der jungen Familie weiterhin alles Gute.

Ferner hat der Gemeinderat...

- einen Kredit von Fr. 14'999.95 inkl. MWST für den Ersatz der Reifen des Forst-Kranchleppers HSM bewilligt.
- die Steuerabrechnungen für das Rechnungsjahr 2022 sowie die SR-Abrechnungen der Jahre 2010 bis 2021 zur Kenntnis genommen.
- das Budget des Zweckverbands Gruppenwasserversorgung Rafzerfeld (GWVR) für das Jahr 2023 nachträglich genehmigt in Bezug auf die Investitionsrechnung.
- für die Behördenmitglieder wie auch das Personal der Gemeinde Wil ZH eine Zusatzvorsorge betreffend berufliche Vorsorge bei der Profond eingerichtet.
- Die Tiefbauarbeiten im Zusammenhang mit der Sanierung und Neugestaltung des Kindergartenwegs an die Trais Fluors Gartenbau GmbH, Kirchweg 27, 8196 Wil ZH, zum Preis von Fr. 72'714.50 inkl. MWST vergeben.
- der erleichterten Einbürgerung von Sylvia Sigrist, Jg. 1965, wohnhaft Bahnhofstrasse 55, 8196 Wil ZH, deutsche Staatsangehörige, zugestimmt.
- den Art. 33 des Allgemeinen Gebührenreglements der Politischen Gemeinde Wil ZH angepasst.
- die Anpassung des Grundbedarfs der wirtschaftlichen Hilfe wie auch im Asylbereich, gestützt auf die übergeordnete Gesetzgebung, der Teuerung angepasst.
- einen Kredit von Fr. 10'770.00 inkl. MWST für die Projektausarbeitung und Bauleitung betreffend Sanierung und Neugestaltung Zufahrtsweg Dorfstrasse 35, 8196 Wil ZH (Kindergartenweg) bewilligt. Der Auftrag wurde an die Gossweiler Ingenieure AG vergeben.
- der Schule Unteres Rafzerfeld SUR die Veranstaltungsbewilligung für die Projektwoche «Zirkus» vom 26. bis 30. Juni 2023 erteilt.
- einen Kredit von Fr. 23'690.00 inkl. MWST für die Projektausarbeitung und Bauleitung betreffend Sanierung Lirenhofstrasse (oberer Teil) bewilligt. Der Auftrag wurde an die Gossweiler Ingenieure AG vergeben.

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates (Fortsetzung von Seite 7)

- einen Kredit von Fr. 30'160.00 inkl. MWST für die Projektausarbeitung und Bauleitung betreffend Sanierung Wendelbuckstrasse (oberer Teil) bewilligt. Der Auftrag wurde an die Gossweiler Ingenieure AG vergeben.
- gestützt auf Art. 24 Abs. 2 Ziff. 8 GO der PostFinance ein Festgeld in der Höhe von Fr. 1'000'000.00 für die Dauer von drei Monaten mit einem Zinssatz von 0.90% gewährt.
- einen Kredit von Fr. 100'000.00 inkl. MWST für die Sanierung der Wohnung Nr. 3 in der Liegenschaft Alterswohnungen Bächerwies genehmigt. Die Bauleitung wird durch die Schmidli Architekten + Partner AG wahrgenommen.
- einen Kredit von Fr. 110'000.00 inkl. MWST für die Erweiterung der Arbeitsplätze sowie den Einbau eines IV-WC in der Gemeindeverwaltung bewilligt. Die Bauleitung wird durch die Schmidli Architekten + Partner AG wahrgenommen.
- einen Kredit von Fr. 27'325.65 inkl. MWST für die Fachbauleitung und örtliche Bauleitung betreffend Sanierung der 300-m Schiessanlage Stiglen bewilligt. Der Auftrag wurde bereits an die magma ag, Geologie Umwelt Planung, Spitalstrasse 27, 8200 Schaffhausen, vergeben.
- dem Club LAMBO die Veranstaltungsbewilligung für die Lambo Rally am 20. Mai 2023 erteilt.
- den Vertrag mit der EKZ für die Verteilkabine VK15 auf dem Grundstück Kat.-Nr. 2308, Dorfstrasse 35, 8196 Wil ZH, genehmigt.
- den Art. 21 des Allgemeinen Gebührenreglements der Politischen Gemeinde Wil ZH angepasst.
- den Revisionsbericht der baumgartner & wüst gmbh vom 13. März 2023 betreffend die Jahresrechnung 2022 genehmigt.
- der IG-Ape Schweiz, vertreten durch Ursula Peier, die Veranstaltungsbewilligung für das 25-Jahr-Jubliäum der IG-Ape Schweiz vom 25. bis 27. August 2023 erteilt.
- für die SUR eine kommunale Urnenabstimmung auf Sonntag, 26. November 2023, angeordnet betreffend Gesamtschulraumplanung.
- der Jungschar EFRA Rafz, vertreten durch Eliane und Roland Zürrer, die Veranstaltungsbewilligung für das PFILA vom 27. bis 29. Mai 2023 erteilt.
- den Vertrag über die Kehrrichtanlieferung mit der Stadt Zürich, ERZ Entsorgung + Recycling Zürich, für 2024 bis 2028 genehmigt.
- der MCR Trade GmbH, Marco Regattieri, wohnhaft Girhaldenstrasse 29, 8048 Zürich, das Klein- und Mittelverkaufspatent per 1. Juli 2023 für den Verkauf von gebrannten Wassern der Patentperiode 2023 bis 2026 erteilt.
- im Zusammenhang mit der Erweiterung der Arbeitsplätze sowie dem Einbau eines IV-WC in der Gemeindeganzlei die Handwerkeraufträge vergeben.
- das Detailprojekt betreffend Sanierung und Neugestaltung Zufahrtsweg Dorfstrasse 35 (Kindergartenweg), 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. 2308, genehmigt und den erforderlichen Kredit von Fr. 110'000.00 bewilligt.

Baubewilligungen

Es wurden folgende Baubewilligungen erteilt:

- Hans Peter und Gisela Angst, Schulstrasse 10, 8196 Wil ZH: **Umbau und Erweiterung EG-Wohnung, Erschliessung Estrich sowie Installation Indach-Photovoltaikanlage, Gebäude Vers.-Nr. 230, Schulstrasse 10, 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. 3217 (Kernzone Ka); Auflagenbereinigung und Baufreigabe; Anzeigeverfahren**
- Wolfgang und Ida Kaissl, Lirenhofstrasse 35, 8196 Wil ZH: **Installation zweier Kleinstwindanlagen (Mikrowindanlagen) auf Gebäude Vers.-Nr. 83, Lirenhofstrasse 35, 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. 3672 (Wohnzone W1 20%)**
- alpha zentaur immobilien ag, Im Freie 10, 8197 Rafz: **Neubau Einfamilienhaus mit Wintergarten und Doppelgarage, Geroldsweg 15, 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. 3878 (Wohnzone W1 20%)**
- Feldmann-Baumanagement AG, Luzernerstrasse 15c, 5630 Muri AG: **Abbruch Gebäude Vers.-Nrn. 215, 36 und 504, Breitenmattstrasse 9 sowie Neubau zweier Mehrfamilienhäuser Breitenmattstrasse 7 und 9, 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. 4211 (Kernzone Kb)**
- Patrick Martin, Oberdorfstrasse 3, 8196 Wil ZH: **Ersatz Verkleidung Giebfassade Gebäude Vers.-Nr. 169, Oberdorfstrasse 3, 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. 3950 (Kernzone Ka)**



Brennholzgant 2023

Samstag, 17. Juni 2023, ab 09.30 Uhr

beim Gemeindehaus Wil ZH

Kaufinteressenten, die an der Teilnahme verhindert sind, können Ihre Brennholzbestellung vor der Gant bis am Freitag, 09. Juni 2023, 12.00 Uhr, beim Förster Johannes Steffen (079 226 30 26) aufgeben.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Käuferschaft.

Forstverwaltung Wil ZH



Die stimmberechtigten Einwohner der Gemeinde Wil ZH werden hiermit zur Teilnahme an der

Gemeindeversammlung

auf Donnerstag, **15. Juni 2023, 20.00 Uhr**, in den Sternensaal, Restaurant Sternen, Wil ZH, eingeladen.

Traktanden

1. Genehmigung Jahresrechnung 2022 der Politischen Gemeinde Wil ZH
2. Anfragen gemäss § 17 Gemeindegesetz (GG)

Die Akten und Anträge liegen ab Mittwoch, 31. Mai 2023, in der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf. Den Stimmberechtigten wird auf Verlangen Auskunft über die Stimmberechtigung einer Person erteilt (§9 Gesetz über die Politischen Rechte).

Anfragen nach §17 des Gemeindegesetzes sind spätestens zehn Arbeitstage vor der Gemeindeversammlung schriftlich und vom Fragesteller unterzeichnet einzureichen.

Im Weiteren wird auf das Weisungsbüchlein verwiesen, welches in alle Haushaltungen verteilt wird.

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung informiert der Gemeinderat noch über aktuelle Themen aus dem Sitzungszimmer und offeriert den Einwohnerinnen und Einwohnern einen Apéro. Allfällige übergeordnete Bestimmungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie bleiben vorbehalten.

Der Gemeinderat

Gemeinderat – Diverse Meldungen

Kantonaler Gestaltungsplan «Rafzerfeld Ost» liegt öffentlich auf

Sehr geehrte Damen und Herren

Es ist uns ein Anliegen, die Bevölkerung von Rafz, Eglisau und Wil über den kantonalen Gestaltungsplan «Rafzerfeld Ost» und dessen öffentliche Auflage zu informieren.

Gestaltungsplan regelt verschiedene Themenbereiche

Das Rafzerfeld ist ein Landschaftsraum mit einem sehr grossen Kiesvorkommen. Damit auch künftig Kies abgebaut und unverschmutztes Aushubmaterial abgelagert werden kann, ist für die nächste Etappe wiederum ein kantonaler Gestaltungsplan notwendig. Der Gestaltungsplan «Rafzerfeld Ost» regelt für die Grundeigentümer verschiedene Themenbereiche verbindlich: Nebst Vorgaben zum Abbau, zur Auffüllung und zur Endgestaltung sind dies auch die Bahntransporte, die Massnahmen zur landwirtschaftlichen Nutzung sowie den Natur-, Landschafts-, Gewässer- und Hochwasserschutz.

Der Gestaltungsplan sieht ausserdem vor, dass das Gebiet Langfuri vom Bahnhof Hüntwangen-Wil her mit einem neuen Bahnanschluss erschlossen wird, der dann zumal den bestehenden Bahnanschluss ersetzen wird. Zu diesem Zweck ist eine Rodung und die entsprechende Ersatzaufforstung notwendig. Das Rodungsgesuch liegt parallel zum Gestaltungsplan auf. Dies gilt auch für die Umweltverträglichkeitsprüfung, die aufzeigt, dass der Kiesabbau und die Auffüllung umweltverträglich sind. In der Abschlussphase des Gestaltungsplans «Rafzerfeld Ost» wird mit dem Bau der definitiven Rüdlingerstrasse die bestehende Verbindungsstrasse rückgebaut sowie der Geländeeinschnitt aufgefüllt und rekultiviert. Der Gestaltungsplan stellt den kontinuierlichen Abbau und die Wiederauffüllung sicher. Mit der Endgestaltung und dem Rückbau aller Anlagen wird dafür gesorgt, dass das Gebiet wieder landwirtschaftlich genutzt werden kann und naturnahe Flächen zur ökologischen Vernetzung im Gebiet beitragen.

Öffentliche Auflage vom 10. Mai bis 8. Juli 2023

Die Unterlagen des Gestaltungsplans, der Umweltverträglichkeitsprüfung und des Rodungsgesuchs liegen während 60 Tagen vom 10. Mai bis 8. Juli 2023 öffentlich auf. Während dieser Frist können sich die Bürgerinnen und Bürger zum Entwurf äussern. Parallel dazu erfolgt die Anhörung der Standortgemeinden Eglisau, Rafz und Wil sowie der Regionalplanung Zürcher Unterland. Die Einwendungen werden von den zuständigen Fachstellen beurteilt und in einem Erläuterungsbericht zusammengefasst. Letztlich wird der Gestaltungsplan durch die Baudirektion festgesetzt.

Hier können Sie die Unterlagen einsehen:

Online

www.zh.ch/raumplanung «Öffentliche Planaufgabe»

- www.rafaz.ch Rubrik «Downloads»
- www.wil-zh.ch Rubrik «Neuigkeiten»
- www.eglisau.ch Rubrik «Politik & Behörden > Amtliche Rechtssammlung»

Physisch

- Gemeindeverwaltung Rafz, Dorfstrasse 7, 8197 Rafz, Ebene 3, während der Öffnungszeiten
- Gemeindeverwaltung Wil, Dorfstrasse 15a, 8196 Wil ZH, während der Öffnungszeiten
- Gemeindeverwaltung Eglisau, Obergass 17, 8193 Eglisau, während der Öffnungszeiten
- Baudirektion, Amt für Raumentwicklung, Stampfenbachstrasse 12, 8090 Zürich
Telefonische Anmeldung notwendig (043 259 30 22)

Baudirektion Kanton Zürich

Gemeinde Rafz, Gemeinde Wil, Gemeinde Eglisau

Augustfeier und Feuerwerk

Der 1. August ist der Schweizer Nationalfeiertag, welcher mit politischen Ansprachen, Höhenfeuern, Feuerwerk und Lampions gefeiert wird. Über Feuer und Feuerwerkskörper freuen sich am Nationalfeiertag Jung und Alt. Das beliebte Feiertagsvergnügen ist aber nicht ungefährlich. Jährlich ereignen sich Unfälle mit Brandverletzungen und Gebäudeschäden durch Brände.

Feuerwerke sollten daher grundsätzlich zurückhaltend eingesetzt und nicht bereits mehrere Tage vor dem 1. August abgebrannt werden. Bei Waldbrandgefahr können an vielen Orten Einschränkungen gelten, darunter sogar Feuerverbote, die es unbedingt zu beachten gilt. Diesen Anweisungen der lokalen Behörden ist unbedingt Folge zu leisten. Wer Feuer im Wald und ausserhalb des Waldes entfacht, muss immer – auch bei geringer oder mässiger Waldbrandgefahr – mit der nötigen Vorsicht vorgehen.

Bereits zum heutigen Zeitpunkt empfiehlt der Gemeinderat Wil ZH für eine unfall- und schadensfreie 1. Augustfeier folgende Vorsichtsmassnahmen zu befolgen:

- Warn- und Anwendungshinweise auf der Verpackung beachten.
- Beim Abbrennen von Feuerwerk die aufgedruckten Sicherheitsabstände und Altersbeschränkungen einhalten.
- Das Abbrennen von Feuerwerkskörpern in unmittelbarer Nähe zu Menschen ist verboten.
- Raketen nur aus gut gesicherten Flaschen oder Rohren abfeuern.
- In der Nähe von Feuerwerk gilt striktes Rauchverbot.
- Blindgänger nicht nachzünden und sich erst nach zehn Minuten nähern.
- Die Knallerei versetzt die Haus- und Wildtiere in Angst und Schrecken – nehmen Sie bitte Rücksicht.

Das Abbrennen von Feuerwerk im Dorfkern der Gemeinde Wil ZH ist untersagt – bitte schützen Sie Häuser vor unkontrollierten Feuerwerkskörpern indem Sie Türen, Fenster und Dachluken schliessen.

Der Gemeinderat dankt Ihnen für das Verständnis und Ihre Rücksichtnahme. *Der Gemeinderat*



Jungbürgerfeier 2023

Die diesjährige Jungbürgerfeier findet statt am **Freitag, 27. Oktober 2023**. Alle Einwohnerinnen und Einwohner von Wil ZH, welche dieses Jahr den 18. Geburtstag feiern, sind herzlich eingeladen. Eine Einladung folgt zu gegebener Zeit.

Der Gemeinderat



PETERACKER
Wohnen & Pflege

Informations- nachmittage für Interessierte mit Hausführung

Immer am ersten Dienstag im Monat.
(ausgenommen Feiertage und Sommerferien)
Jeweils um 14 Uhr im Stübli mit Kaffee und
Kuchen. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Termine Hausführung:

- ✓ 4. April 2023
- ✓ 2. Mai 2023
- ✓ 6. Juni 2023
- ✓ 4. Juli 2023

Sommerferien

- ✓ 5. September 2023
- ✓ 3. Oktober 2023
- ✓ 7. November 2023
- ✓ 5. Dezember 2023



Wohnen und Pflege Peteracker AG | Landstrasse 94, 8197 Rafz
Telefon 044 879 16 16 | peteracker@peteracker.ch | peteracker.ch

Gemeindeverwaltung – Zivilstandsnachrichten

Geburten

6. März 2023 – Lang Svenja, von Stadel ZH, geboren in Bülach ZH, Tochter des Lang Marcel und Lang geb. Benz, Pia

26. April 2023 – Guidoum Eliah Idris, von Walliswil bei Wangen BE, geboren in Bülach ZH, Sohn des Guidoum, Sacha und Guidoum geb. Wagner, Michelle

Todesfälle

13. April 2023 – Fuhrer Siegmар, von Adelboden BE, geb. 1943, wohnhaft gewesen Bächerwiesstrasse 2

Neuzuzüger

Zuzüger seit Anfang Februar 2023 bis Ende April 2023

- Hauri Samuel und Caroline, Lirenhofstrasse 26
- Pappada Aurelia, Dorfstrasse 31
- Leutwyler Felix und Anna Rosa, Dorfstrasse 31
- Martin Sandro, Kirchweg 33
- Stocker Martin und Metzger Sheryll mit Tochter Yael, Oberer Landmannsbungert 7
- sowie 32 weitere Personen, die nicht namentlich erwähnt werden wollen.

Aus Gründen des Datenschutzes dürfen Geburten, Trauungen sowie die Zuzüge und Jubilare nur veröffentlicht werden, wenn die betroffenen Personen dem zustimmen. Andernfalls erfolgt keine Publikation.

Gemeindeverwaltung – Die neue Mitarbeiterin stellt sich vor

Mein Name ist Ruth Storrer, ich arbeite seit dem 1. April 2023 in der Gemeindeverwaltung Wil ZH. Bereits seit Januar 2023 war ich einzelne Tage hier tätig, um einen möglichst reibungslosen Übergang zu gewährleisten.

Ich lebe mit meinem Mann und meinen zwei erwachsenen Söhnen seit 24 Jahren hier in Wil ZH. Meine Ausbildung habe ich auf einer öffentlichen Verwaltung absolviert. Nach Abstechern in die Bankenwelt, in die Tätigkeiten einer Liegenschaftenverwaltung und einer Familienauszeit war ich in den vergangenen knapp 22 Jahren als Bereichsleiterin Administration in einem Alters- und Pflegeheim tätig.

Um meine Grundkenntnisse der öffentlichen Verwaltung aufzufrischen bzw. mich wieder mit allen Belangen einer öffentlichen Verwaltung vertraut zu machen, starte ich als Mutterschaftsvertretung der Leiterin Einwohnerdienste/Kanzlei. Sie treffen mich am Schalter an und hören mich am Telefon. Im Laufe des Jahres werde ich mich mit weiteren Bereichen der Verwaltung vertraut machen und mich weiteren Aufgaben widmen.



Ich bedanke mich beim Gemeinderat Wil ZH für diese Chance auf einen neuen Abschnitt im Berufsleben, und beim Team der Gemeindeverwaltung samt Werk- und Forstmitarbeitenden für den herzlichen Empfang, die tägliche Zusammenarbeit und die Bereitschaft, mir mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. *Ruth Storre*

Öffnungszeiten der Gemeinde Wil ZH über den 1. August



Die Büros der Gemeindeverwaltung sowie der Forst- und Werkdienst bleiben am Dienstag, 1. August 2023, geschlossen.

Ab Mittwoch, 2. August 2023, sind wir gerne wieder zu den ordentlichen Öffnungszeiten für Sie da.

Bei Todesfällen ist das Bestattungsamt unter der Nummer **079 795 93 80** erreichbar.

Sie werden weiter geleitet zu Gerber Bestattungsdienste, Lindau.

Wir danken Ihnen für das Verständnis und wünschen Ihnen einen schönen 1. August.

Gemeindeverwaltung und Forst- und Werkdienst Wil ZH



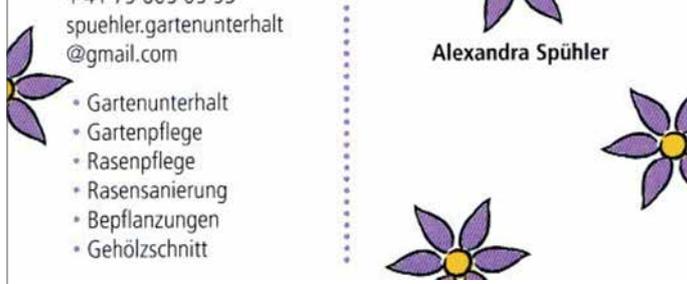
TR AIS FLUORS GARTENBAU
wir schaffen Lebensträume

info@traisfluors-gartenbau.ch 8196 Wil www.traisfluors-gartenbau.ch

SPÜHLER
GARTENUNTERHALT
Dorfstrasse 39 D
8196 Wil ZH
+41 79 605 05 93
spuehler.gartenunterhalt@gmail.com

- Gartenunterhalt
- Gartenpflege
- Rasenpflege
- Rasensanierung
- Bepflanzungen
- Gehölzschnitt

Alexandra Spühler



HOMEO CURE
Klassische Homöopathie

FLAVIA LEIMBACHER

Naturheilpraktikerin mit
eidg. Diplom in Homöopathie

Tel. 044 869 09 32
Bauelenzelgstrasse 20 · 8193 Eglisau
www.homeocure.ch · praxis@homeocure.ch



Sanitär | Reparaturen
Entkalkungen | Umbau

LEE SANITÄR AG | Bäder und Küchen
Zürcherstrasse 23 | CH-8193 Eglisau
Tel 044 867 43 33 | www.leesanitaer.ch

Sie möchten hier inserieren?

Melden Sie sich bei
gemeinde@wil-zh.ch
für genaue Informationen.

Sie möchten hier inserieren?

Melden Sie sich bei
gemeinde@wil-zh.ch
für genaue Informationen.

Aktuelles aus der Bibliothek



Nach dem gelungenen Kasperlitheater im März fand im April der jährliche Spielenachmittag unter der Leitung der Schulsozialarbeiterin Dorothee Ahlborn und der Bibliothek Wil statt.

40 Kinder im Primarschulalter fanden sich am Mittwochnachmittag in der Aula des Schulhaus Landbüel ein, um unter Anleitung der 6.-Klässler aus Wil diverse Spiele auszuprobieren und einen geselligen Nachmittag zu erleben.

Der nächste Spielenachmittag wird schon im Herbst stattfinden, da der Anlass grossen Anklang gefunden hat.

Falls Sie für die Sommertage packende Lektüre suchen, finden Sie in der Bibliothek viele Neuheiten in allen Bereichen. Lassen Sie sich inspirieren, wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Wir wünschen Ihnen eine erholsame Sommerzeit.

Yvonne Zimmermann, Leiterin Bibliothek

Öffnungszeiten

Normale Öffnungszeiten

Mo	18.30 – 20.00
Do	10.00 – 11.30 / 15.00 – 18.00
Sa	10.00 – 11.30

Öffnungszeiten Sommerferien

Mo, 17.7.	18.30 – 20.00
Mo, 24.7.	18.30 – 20.00
Mo, 31.07.	18.30 – 20.00
Mo, 7.8.	18.30 – 20.00
Mo, 14.8.	18.30 – 20.00

Ab Montag, 21. August 2023, gelten wieder die normalen Öffnungszeiten.

Ihre E-Mobilität Spezialisten.

Elektroinstallation
Solar / E-Mobilität
ICT-Services
Gebäudeautomation

Lassen Sie sich beraten
058 359 46 30

EKZ Eltop AG Filiale Eglisau

Untergass 25
8193 Eglisau

058 359 46 30
eglisau@ekzeltop.ch



MALERGESCHÄFT
FELIX SPÜHLER
Rafz

Werte erhalten
maler-spuehler.ch

Sie möchten hier inserieren?

Melden Sie sich bei
gemeinde@wil-zh.ch
für genaue Informationen.

Ist Ihre Heizung richtig eingestellt?

kompetent, zuverlässig und
innovativ in die Zukunft



HANS DÜNKI • RAFZ
HEIZUNG • SANITÄR • REPARATUREN

duenki.ch 044 869 13 95



Die Schulleitung informiert



Ein gutes Miteinander zwischen Schule und Elternhaus ist die beste Voraussetzung für erfolgreiches Lernen

«Wie die Zeit doch rast.» Unsere Schule befindet sich bereits auf der Zielgeraden des aktuellen Schuljahres. Doch wie es so schön heisst – «der Weg ist das Ziel». Wir blicken auf ein erfülltes Schuljahr zurück. Dieser Weg war gespickt mit vielen Erlebnissen. Das Schuljahr lebte nicht nur von gutem Unterricht sondern von zahlreichen kleineren oder grösseren Spezialanlässen – wie beispielsweise dem Verkleidetag, dem Lesemorgen, der Theaterwoche oder der Schulung Verkehrssicherheit «Toter Winkel». Derzeit stehen noch die Projektarbeiten und die entsprechenden Präsentationen auf den Agenden der Klassen – und zwar vom Chindsgi bis zur Sek!

Wir bedanken uns sehr für Ihr reges Interesse an unserer Schule und Ihren Besuch anlässlich der Besuchsmorgen in den Schulen. Ein spezielles Highlight war sicherlich unser Osteranlass aller Schülerinnen und Schüler auf der Anlage des Oberstufenschulhauses Landbüel. «Kinder machten Schule» – alle Workshops waren super geführt und rege besucht. Auch da haben einzelne von Ihnen mit einem «Workshop» zum Gelingen des Anlasses beigetragen – alles andere als selbstverständlich. Herzlichen Dank! Wiederum ein schönes Beispiel von einem guten Miteinander von Schule und Elternhaus.

In einem konstruktiven Miteinander konnten wir Anliegen klären, Schwierigkeiten beseitigen und gemeinsam gute Lösungen finden. Dies ist nur in einer Umgebung von gegenseitigem Vertrauen denkbar. Dafür bedanken wir uns bei Ihnen!

Nun steht der Abschluss des Schuljahres bevor. Zahlreiche Planungsarbeiten sind bereits erledigt, die Zuteilungen in die Kindergärten und die neuen Klassen sind geklärt. Allerdings spüren auch wir die angespannte Lage am Stellenmarkt in der Bildung. Noch sind bei uns nicht alle offenen Stellen besetzt.

Vorsommerzeit bedeutet auch Übergangszeit. Die Schule stellt sich auf den Abschluss des alten und den Übergang ins neue Schuljahr ein. Es stehen noch Schul-, Abschlussreisen oder anderweitige Abschlussrituale an. Für die allerjüngsten Kinder und ihre Familien bedeutet diese Zeit, dass sie sich auf den Eintritt in den Kindergarten vorbereiten. Andere werden nun vom Chindsgi in

die Primarschule wechseln. Für etliche unserer Kinder und Jugendlichen stehen Wechsel von der Unter- in die Mittelstufe oder der Übertritt in die Oberstufe an. Diese Wechsel bedeuten teilweise Änderungen der Schulwege, neue Schulkolleginnen und -kollegen, neue Lehrpersonen. Solche Veränderungen gehen immer einher mit wechselnden Gefühlen. Wir unterstützen die Kinder und Jugendlichen bestmöglich und zählen auf Ihr Verständnis und Vertrauen. Gehen Sie positiv voran!

Sicherlich ebenfalls speziell sind die anstehenden Sommerferien für unsere Ältesten. Im Juli werden uns 23 Schülerinnen und Schüler der 3. Sekundarschule in Richtung Berufsleben verlassen. Es freut uns ausserordentlich, dass bereits ca. 95% einen Lehrvertrag unterzeichnet oder eine weiterführende Schullösung gefunden haben. Herzliche Gratulation dafür! Weil auch dies nicht ohne ein gut funktionierendes Miteinander zwischen Elternhaus und Schule möglich ist, freut uns dieser Erfolg natürlich ausserordentlich. Die Planung der Abschlussaktivitäten der 3. Sek laufen auf Hochtouren.

Mit riesiger Vorfreude weisen wir Sie (nochmals) auf unser letztes Highlight in diesem Schuljahr hin: Vom 26. bis 30. Juni findet auf dem Areal des Landbüel für alle Stufen die Projektwoche «Zirkus Balloni» statt. Die Kinder und Jugendlichen werden Ihre Potenziale und Stärken einmal in einem anderen Rahmen entdecken und zeigen können. Bitte reservieren Sie sich bereits heute den 29. und 30. Juni – dann werden unsere Schülerinnen und Schüler Sie mit ihrem Können überraschen und entzücken. Die gesamte Bevölkerung wird zu den drei Vorstellungen eingeladen werden, wobei Eltern unserer Schülerinnen und Schüler beim Vorverkauf verständlicherweise bevorzugt behandelt werden.

Wir freuen uns über unsere vertrauensvolle Zusammenarbeit, danken allen für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung der SUR auch in diesem Schuljahr.

Wir hoffen, Sie willkommen zu heissen, wenn es heisst «Manege frei!» und wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit.

André Tynowski und Matthias Meyer, Schulleitung SUR

Aus den Schulhäusern

Alles fährt Ski (und Snowboard)

Exakt sechs Tage vor unserem geplanten Lagerstart kam die Hiobsbotschaft aus Braunwald: «Wir tun alles dafür, können aber nicht garantieren, dass ihr nächste Woche bei uns Ski fahren könnt.»

So verlockend das Wandern in den Glarner Alpen, die Besichtigung der Elmer-Citro-Fabrik oder eine Schabziger-Degustation auch klingen mögen: Wir hatten uns alle schon auf eine Woche auf der Piste gefreut.

Es musste eine Ersatzlösung her. Mit viel Glück wurde in Davos tatsächlich noch ein freies Lagerhaus gefunden und so fuhren die Fünft- und SechstklässlerInnen aus Wasterkingen und Wil am Montag der ersten Ferienwoche also ins Landwassertal statt in den Zigerschlitz.

Dieser U-Turn in der Planung sollte sich als absoluter Glücksgriff herausstellen. Der stahlblaue Himmel, der Schnee und die vielen Pistenkilometer sorgten während der ganzen Woche für gute Moral und entschädigten sogar für den längeren Fussmarsch zwischen Haus und Talstation, den wir jeden Tag vier Mal unter die Skischuhe nehmen mussten.

Bei besten Bedingungen fuhren wir Kurzschwünge am Eishang, carvten um die Wette, tanzten Pisten-Walzer, sprangen über die Kicker im Funpark, übten Box-Slides und tranken auch mal eine warme Ovi im Chalet Guggel oder in der Jatz-Hütte.

Auch die Kinder, die noch am Montag das allererste Mal auf Skiern oder einem Snowboard standen, bewältigten bereits am Mittwoch «richtige» blaue Pisten. Von AnfängerInnen konnte da längst keine Rede mehr sein. Grosses Kompliment!

Natürlich bedeutet Skilager nicht nur Skifahren. Den späteren Nachmittag verbrachten wir jeweils mit Kuchen und Spielen im Haus. Herzlichen Dank allen SpenderInnen für die leckeren Zvieris! Auch eine echte Après-Ski-Session darf bei einem Davos-Besuch natürlich nicht fehlen. So versammelten wir uns am Donnerstag nach dem Pistenspass im Bolgen Plaza und besangen mit Schoggi Mélange bewaffnet die «Hölle, Hölle, Hölle».

Nach dem Znacht war jeweils noch lange nicht Schluss. Eine Lager-Info- und Kennenlern-Runde, die grosse Spiele-Olympiade, das Nachtschlitteln und natürlich die grosse Abschluss-Party rundeten die Lagertage ab und sorgten endgültig für müde Kinder (und LeiterInnen) und ziemlich ruhige Nächte.

Im Namen des ganzen Leitungsteams ein riesiges Dankeschön an alle teilnehmenden Kinder. Wir haben die Woche mit euch von A bis Z genossen und freuen uns schon aufs nächste Jahr! Dann hoffentlich ohne Schwenker vor dem Lager. *Jérôme Ehrat, Hauptleitung*



Osteranlass



Osterguetzli verzieren und naschen

Die gesamte Schule Unteres Rafzerfeld traf sich am Gründonnerstag, den 6. April 2023, im Oberstufenschulhaus Landbüel zum bereits schon traditionellen gemeinsamen Osteranlass. Schülerinnen und Schüler organisierten insgesamt 35 Workshops zu österlichen Themen. Die Workshopthemen waren sehr vielfältig und boten den Kindern eine Menge spannender Aktivitäten, wie z.B. Hasen in allen möglichen Formen herstellen: aus Pappbecher basteln, backen, laubsägen, aus Wollpompons basteln; aber auch malen und streicheln von echten Kaninchen; Eier färben, Eier-Stafette; Cupcakes backen und verzieren; oder Sportliches, wie etwa ein Hüpf-Parcours, Hasenohren aus Poolnudeln vom Kopf schlagen, Eier in der Kletterwand suchen, Unihockey spielen und Eier suchen oder: «Jäger suchen Hasen im Dunkeln».

Als berichtende Lehrerin betreute ich den Workshop «Osterkekse verzieren und naschen» im Hintergrund. Die teilnehmenden Kinder waren Schülerinnen und Schüler der 1.-3. Klasse, die sich als sehr ruhige und artige Kinder erwiesen. Die Kekse waren im Voraus von den drei Leiterinnen des Workshops, den 8.-Klässlerinnen Diba, Lenja und Joëlle, gebacken worden und konnten nun von den Kindern mit Zuckerguss und -dekoration verziert werden. Die Leiterinnen hatten auch noch Spiele und Bastelarbeiten vorbereitet, die die Kinder nach dem Dekorieren machen konnten.

Die drei Sekschülerinnen legten sich sehr ins Zeug und leiteten die Kinder gut an. Sie gaben sich grosse Mühe, den Kindern eine tolle Zeit zu bereiten, inklusive Kinder-Ostersong-Playlist! Es hat allen grossen Spass gemacht und die Kinder waren sichtlich stolz auf ihre kunstvollen Kekse.

Insgesamt war der Osteranlass ein grosser Erfolg und ein tolles Erlebnis für die ganze Schule. Die grösseren Schülerinnen und Schüler hatten die Möglichkeit, neue

Erfahrungen als Leitende zu sammeln und die anderen, ihre Kreativität auszuleben. Ein grosser Dank geht an alle Organisatorinnen und Organisatoren sowie an alle Leiterinnen und Leiter der Workshops, die diesen Anlass zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben.

Bettina Rüegg, Lehrperson Sek.

Spiel und Spass mit dem Osterhaas

Um 8.20 Uhr versammelten sich alle auf dem Pausenplatz und lauschten der kleinen Ansprache des Schulleiters. Kurz danach hielten alle Postenanbieter ein Schild mit dem Namen des Postens in die Höhe. Keine Minute später watschelten wir mit acht Kindergärtlern im «Gepäck» zu der Hundertmeterbahn, bei der bereits schon unser Parcours aufgebaut war. Alle acht stellten sich in einer Reihe auf. Zuerst ging es für sie auf einem kleinen Wagen (der von einem anderen Kind gezogen wurde) durch einen Slalom. Währenddessen mussten sie ein Osterei sicher ans Ziel bringen. Danach mussten sie sich unter ein paar Matten hindurchzwängen. Anschliessend ging es für sie an ihren Lieblingsteil: das Trampolinspringen! Jetzt noch einen Sprint und schon waren sie am Ziel.

Als die Kindergärtler dann keine Lust mehr hatten, spielten wir noch «de Osterhaas gat ume». Da ging es zwar etwas wild zu, aber sie hatten richtig Spass. Zur Belohnung durften sie zum Schluss noch ein kleines «Säckli» suchen, das der Osterhase natürlich höchstpersönlich versteckt hatte!

Damit war die Zeit schon vorbei und sie konnten glücklich zum nächsten Posten. *Joya, Joy und Sarina, Sek. 1A*

Unser Workshop am Osteranlass

Um 8.20 Uhr standen alle Teilnehmer gespannt auf dem Pausenplatz. Es dauerte nicht lange, bis wir alle unsere Plakate mit dem jeweiligen Workshop in die Luft hielten und sich die Kinder zu ihrer Gruppe hinstellten.

Als wir alle acht Teilnehmenden unseres Workshops, der übrigens «Kekse für den Osterhasen» hiess, zusammen hatten, begann das Abenteuer. In unserem Zimmer begrüsst wir die Kinder und spielten ein kleines Vorstellungsspiel. Wir erklärten den Kindern danach die Regeln und bekamen dafür schon eine positive Rückmeldung, die uns sehr gefreut hat.

Dann hiess es: «Auf die Kekse, fertig, los!», und die Kinder fingen an ihre Kekse zu dekorieren. Dabei stellten wir ihnen Schokolade zum Naschen hin und liessen österliche Musik laufen. Im Nullkommanichts waren wunderschöne Osterkekse entstanden. *Diba, Joelle, Lenja, Sek. 2AB*

Aus den Schulhäusern (Fortsetzung von Seite 19)

**Unser SUR-Osterfest**

Am Donnerstag, 6. April 2023, fand der Osteranlass statt. Die Workshopleiter und Workshopleiterinnen waren bereits um 7.30 Uhr da, um ihre Workshops vorzubereiten. Um 8.20 Uhr waren dann alle da. Bevor es losging, hielt unser Schulleiter, Herr Meier, noch eine kurze Begrüssungsrede.

Die Leiter und Leiterinnen der Workshops hielten alle ein Plakat in die Höhe, auf dem stand, wie ihr Posten hiess, und warteten dann, bis alle Kinder bei ihnen waren. 45 Minuten arbeiteten alle an Workshops. Danach gab es eine grosse Zünipause. Nach der Pause hielten die Leiterinnen und Leiter auch wieder ein Plakat in die Höhe und warteten, bis sie alle ihrer Teilnehmenden bei sich hatten. Wieder arbeiteten alle eine weitere Dreiviertelstunde bei verschiedenen Workshops. Bald schon neigte sich der Osteranlass dem Ende zu. Bevor alle nach Hause gehen konnte, hielt Herr Meier nochmals eine kurze Rede und dankte den Leiterinnen und Leitern, die all diese tollen Workshops organisiert hatten. Dann durften sich alle, die einen Workshop geleitet hatten, einen kleinen Schokohasen holen zum Dank. Danach verabschiedete sich Herr Meier von uns allen und alle konnten nach Hause gehen. Es war ein toller Tag! *Unity, Sek. 1A*



Lesemorgen

Am letzten Donnerstag vor den Frühlingsferien, dem 20. April, lasen die FünftklässlerInnen ihre selbstgeschriebenen Fabeln vor. Alle Kinder des Schulhauses in Wil ZH gingen an diesem Morgen in kleinen Gruppen von Zimmer zu Zimmer, um jeweils zwei



Fabeln zu lauschen. Die FünftklässlerInnen brachten ihre Geschichten den MitschülerInnen näher, zeigten Stop-Motion-Filmchen, machten Kahoots oder spielten andere passende Spiele zur Vertiefung der Moral, die sie in den Texten zum Ausdruck brachten.

Zum Abschluss des Morgens erzählte Herr Habig allen Kindern des Schulhauses die Fabel vom Hasen und dem Igel, bei der es um ein Wettrennen dieser beiden Tiere ging. Drei Mal dürft ihr raten, wer wohl als erster im Ziel war!?!

Abschliessend sangen wir das Lied «Lesen heisst auf Wolken liegen» und freuten uns schon auf die greifbar gewordenen Frühlingsferien! *Marc Habig, Lehrperson*



Reformierte Kirche

Rückblick Konfirmation



Am Palmsonntag, 2. April 2023, wurden in der Kirche Wil 13 junge Menschen konfirmiert. Zum Thema «Face to Face» haben wir den Gottesdienst mit Texten, Gebeten, Gedanken und Musik vom Gospelchor «Get up!» gefeiert. Die Kirchenpflege und alle Mitarbeitenden wünschen den Konfirmierten alles Gute und Gottes Segen für die Zukunft.

Glaubensausstellung

Unsere Kirchgemeinde arbeitet in diesen Wochen intensiv an der Glaubensausstellung in unserer Kirchgemeinde. Wir bearbeiten den Kern unserer Kirche-Seins: Den Glauben. Dass dieser vielfältig ist und nicht in eine Schublade passt, macht das Thema zu einer Herausforderung. Wie gut, dass Menschen voneinander gerade auch in Glaubenssachen voneinander lernen können.

Wir tragen in dieser Ausstellung unsere Erfahrungen, Bilder, Gedanken, Visionen zusammen, ganz klein, bruchstückhaft, schwarz-weiss oder bunt. Zusammen ergibt sich das Bild einer Glaubenslandschaft.

Soviel können wir jetzt schon sagen: In der Ausstellung werden bunte Masken zu entdecken sein, ebenso wird der Regenbogen in der Kirche leuchten. Bunte Fähnchen werden aufgespannt sein und wir werden einen Baum auf dem Friedhof pflanzen.

Zusammen feiern wir unseren Glauben. Zusammen fragen wir nach dem, was uns Hoffnung gibt. Zusammen können wir staunen. Seien Sie dabei, machen Sie mit!

Ausstellung in drei Akten – Kirche Wil

Vernissage – Freitag, 2. Juni, ab 18.00 Uhr

Eröffnung der GlaubensAUSSTELLUNG in der Langen Nacht der Kirchen

Programm

- 18.00 Eröffnung GlaubensAUSSTELLUNG
- 19.15 GlaubensMELODIEN mit Vivaldis «Gloria», Kirchenchor «cantemus»
- 20.15 GlaubensSPOTS und MUSIK mit Tamara Boppart
- 21.00 GlaubensGENUSS an unserer Kirchenbar

Festgottesdienst – Sonntag, 4. Juni, 10.00 Uhr

Pantomimen-Gottesdienst mit dem renomierten Meisterpantomimen Carlos Martinez und Pflanzung GlaubensBAUM



Finissage – Samstag, 8. Juli, 17.00 Uhr

Gottesdienst vor der Kirche Wil mit Alphornbläsern, 3.-Klass-Unti und Grillieren (anstelle des Bäl-Gottesdienstes)

6oplus

Besuch im Bienenland, Buchenloo

Führung in «Heidis Bienenland», anschliessend Kaffee und Kuchen.



«Flässig wie die Bienen». Wer kennt diesen Spruch nicht? Aber wissen Sie auch, was dahinter steht oder dazu gehört? Im Bienenland in Buchenloo erfahren Sie mehr darüber.

Datum: Donnerstag, 15. Juni 2023, 14.00 Uhr,
 Kosten: 20.– Franken/Person
 Anmeldung bis Donnerstag, 8. Juni 2023

Anmeldungen gerne an

- Pfarrerin Carola Jost-Franz
 044 869 13 43 | carola.jost-franz@refwil-zh.ch

oder

- Sekretariat
 043 433 50 62 (montags und donnerstags, 9.00 – 11.00 Uhr)
 sekretariat.kirchgemeinde@refwil-zh.ch

Die Hin- und Rückreise wird je nach Teilnehmerzahl organisiert. Sie werden rechtzeitig darüber informiert.

Reformierte Kirche – Auszug aus den Gottesdiensten

Sa, 10.06.	10.00	Fiire mit de Chliine, Kirche Wil
So, 11.06.	09.30	Gottesdienst, Ref. Kirche Rafz
So, 18.06.	10.00	Gottesdienst mit Chilekafi, Kirche Wil
So, 25.06.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl, Kirche Wasterkingen
So, 02.07.	10.00	Gottesdienst
	11.00	Kirchgemeindeversammlung, KGH Hüntwangen
So, 16.07.	10.00	Gottesdienst mit Chilekafi, Kirche Wasterkingen
So, 24.07.	10.00	Gottesdienst mit Chilekafi, KGH Hüntwangen
So, 30.07.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl, Kirche Wasterkingen
So, 06.08.	11.15	Spät-Gottesdienst, Ref. Kirche Rafz
So, 27.08.	10.00	Familien-Gottesdienst mit Band, Kirche Wil

Alle Gottesdienste sowie Informationen zu den verschiedenen Angeboten der Kirchgemeinde finden Sie wie immer einmal monatlich im «kontakt» sowie auf www.refwil-zh.ch.

Katholische Pfarrei / Katholischer Frauenverein Glattfelden – Eglisau – Rafz

Katholischer Frauenverein

Möchten Sie ab und zu

- mit anderen Frauen aller Altersstufen zusammen sein?
- Frauen mit ähnlichen Interessen kennen lernen?
- zusammen etwas unternehmen?
- sich gesellschaftlich, kulturell und vielleicht auch kirchlich engagieren?

Dann sind Sie richtig im Katholischen Frauenverein Glattfelden-Eglisau-Rafz.

Fühlen Sie sich angesprochen? Machen Sie mit! Kommen Sie an einen oder mehrere Anlässe, vielleicht zusammen mit einer Freundin, egal welcher Konfession.

Schnuppern Sie doch einfach einmal rein bei uns, wir würden uns riesig freuen!



Katholischer Frauenverein – Jahresprogramm 2023/2024

Miteneand-Gottesdienste

Do, 31.08./30.11.	18.30	in Eglisau
Fr, 30.06./22.09./22.12.	09.00	in Rafz
Di, 25.07./31.10.	09.00	in Glattfelden

Do, 15.06. Vereinsreise

Do, 24.08. 19.30 Sommerfilmabend in Rafz
mit Apéro: 19.30 Uhr
Filmstart: 20.00 Uhr

Mo, 23.10. 14.00 Lottoanlass in Rafz

Fr, 14.12. 06.00 Rorate-Messe in Eglisau

Fr – Mi, 01. – 06.12. Der Samichlaus ist unterwegs –
für Familien und Vereine

Mi, 06.12. 17.00 – 19.00 Adventsabend in Rafz

Fr, 12.01.24 19.30 Winter-Filmabend im KGH
Rafz

Di, 12.03.24 19.30 Generalversammlung

Genauere Infos finden Sie auf www.glegra.ch.
Auch unsere Präsidentin Irene Urech gibt Ihnen
gerne weitere Auskunft (044 869 23 42).

Katholische Kirche – Anlässe

Mittagstische – jeweils Mittwochs, 12.15 Uhr

7. Juni, Pfarreizentrum Eglisau (Anmeldung bis 5. Juni)

5. Juli, Pfarreizentrum Glattfelden (Anmeldung bis 3. Juli)

Kosten: 10.– (Erwachsene), Kinder und Jugendliche gratis
Anmeldungen: 044 / 867 21 21 oder sekretariat@glegra.ch

Seniorenanlässe Treffpunkt 60plus

Mittwoch, 21.06. Kloster Fahr (Silja Walter)

Mittwoch, 12.07. Tagesausflug

Katholische Pfarrei – Auszug aus den Gottesdiensten

Do, 08.06.	19.00	Fronleichnams-Gottesdienst in Balzersweil (D)
Sa, 10.06.	10.00	Firmung, Klosterkirche Rheinau
So, 25.06.	10.00	Eucharistiefeier am Rhein in Eglisau
Fr, 30.06.	09.00	Miteneand-Gottesdienst in Rafz, anschl. Kaffee und Gipfeli
Fr, 07.07.	10.15	Andacht im Alters- u. Pflege- heim Peteracker, Rafz
So, 09.07.	10.00	Schulabschluss-Familiengottes- dienst, anschl. Sommerfest in Eglisau
So, 23.07.	10.00	Patrozinium Maria Magdalena, Eucharistiefeier in Rafz
Di, 25.07.	09.00	Miteneand-Gottesdienst in Glattfelden, anschliessend Kaffee und Gipfeli
Di, 01.08.	10.00	Nationalfeiertag, Eucharistiefeier in Rafz
Di, 15.08.	09.00	Eucharistiefeier zu Maria Himmelfahrt in Glattfelden
Do, 31.08.	18.30	Miteneand-Gottesdienst in Eglisau, anschl. Umtrunk

Sämtliche Gottesdienste sowie genauere Angaben zu
den Veranstaltungen finden Sie im forum oder auf
www.glegra.ch

Pro Senectute



Aktivitäten der Ortsvertretung

Als Ortsvertreterin von Pro Senectute Kanton Zürich organisiere ich mit anderen Freiwilligen die Spielnachmittage 60+ sowie die Weihnachtsfeier für die Wilemer Seniorinnen und Senioren.

Haben Sie Ideen/Wünsche für weitere Anlässe, z.B. einen Vortrag zu einem bestimmten Thema?

Möchten Sie in der Ortsvertretung mitwirken? Es ist ein freiwilliges Amt ohne Entschädigung, dafür mit viel Spielraum.

Ich freue mich über Ihre Kontaktaufnahme!
monikarutschmann@gmx.ch | 044 869 20 05

Spielnachmittage 60+

Jeweils am zweiten Donnerstag des Monats treffen wir uns im Säali des Restaurant Sternen Wil und spielen diverse Brett- und Kartenspiele. Den Nachmittag beschliessen wir mit Kaffee und Kuchen

Zur Kontaktaufnahme und für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung (044 869 20 05).

Monika Rutschmann, Ortsvertreterin

Spielnachmittag 60+

08.06.	13.30 – 16.00	Restaurant Sternen, Wil
13.07.	13.30 – 16.00	Restaurant Sternen, Wil
10.08.	13.30 – 16.00	Restaurant Sternen, Wil
14.09.	13.30 – 16.00	Restaurant Sternen, Wil

Kontakt für Fragen und allenfalls Fahrdienst:
Monika Rutschmann (044 869 20 05)

Pro Senectute-Dienstleistungszentrum Bülach

Wir bieten ein vielfältiges Beratungs- und Dienstleistungsangebot an:

- Treuhanddienst
- Steuererklärungsdienst
- Sozialberatung
- Individuelle Finanzhilfe
- Generationen im Klassenzimmer
- Bewegung und Sport

Bei Fragen sind wir gerne für Sie da.

Dienstleistungszentrum Unterland/Furttal
Glasstrasse 2, 8180 Bülach, 058 451 53 00,
dc.unterland-furttal@pszh.ch, www.pszh.ch

Besuchsdienst Unteres Rafzerfeld

Wir haben Zeit und Sie vielleicht Freude an einem Besuch unserer freiwilligen BesucherInnen aus der Umgebung. Zum Beispiel weil Sie interessiert sind an neuen Menschen, weil Sie betagt oder handycapiert sind, weil Sie wenig Kontakt haben und sich über einen Besuch freuen würden, weil Sie einmal einen anderen Menschen um sich haben möchten zum Plaudern, Vorlesen, Spazieren, Zuhören, Spielen oder Kaffee trinken?

Getrauen Sie sich und melden sich einfach einmal. Gerne arrangiere ich unverbindlich ein Treffen mit einer geeigneten Person zum gegenseitigen Kennenlernen.

Vielleicht kennen Sie auch jemanden, der gerne besucht werden möchte?

Der Besuchsdienst ist ein politisch und konfessionell neutrales Dienstleistungsangebot unter dem Schirm der Pro Senectute. Wir werden freundlicherweise nennenswert finanziell unterstützt von der Reformierten Kirche Wil und den Gemeinden Wil und Hüntwangen. Wenden Sie sich bitte mit einem Anruf unverbindlich an mich (044 886 82 00). *Katrin Strässler, Leiterin Besuchsdienst*

Suchtprävention

«peer to peer» – Ansatz

In der Gesundheitsförderung und Prävention wird häufig von «peer to peer» gesprochen. Gemeint ist damit «Bildung unter Gleichen» oder «Lernen auf Augenhöhe». So werden beispielsweise Jugendliche speziell zu Themen der Gesundheitsförderung und Prävention geschult, um ihr Wissen anschliessend an andere Jugendliche weiterzugeben. Die Erfahrung zeigt, dass Wissen und Verhalten eher von Gleichgesinnten eher übernommen werden als von Erwachsenen.

Nachfolgend werden mögliche Zielgruppen für den den «peer to peer»-Ansatz kurz vorgestellt:

Zielgruppe: «Jugendliche»

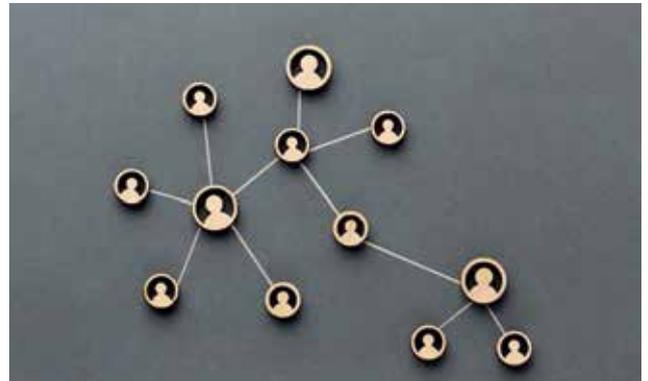
Die Erfahrung zeigt, dass dieser Wissensaustausch unter Gleichaltrigen eher zu gewünschtem Verhalten oder zu Verhaltensänderungen führt als andere Methoden. Aufgrund des Generationsunterschiedes reden Erwachsene und Jugendliche oft aneinander vorbei. «Peer to Peer» kann, durch die Vermittlung von Gleichaltrigen, Wissen und Informationen von Erwachsenen in die Sprache der Jugendlichen übersetzen und umgekehrt.

Zielgruppe: «Arbeitswelt»

Je nach Grösse einer Institution bzw. Anzahl der Mitarbeitenden können eine oder mehrere Personen zu «FachexpertInnen» für Gesundheitsförderung und Prävention im Betrieb geschult werden. Diese Fachexpert:innen geben ihr Wissen an die Peer (Mitarbeitende) weiter. Der Vorteil liegt darin, dass interne Fachexpert:innen die ganzen Strukturen, Abläufe und Eigenschaften der Institution kennen.

Zielgruppe: Femmes-Tische und Männer-Tische (Menschen mit Migrationserfahrung)

In moderierten Gesprächsrunden diskutieren Menschen zu den Themen Gesundheit, Bildung und Integration. Auf diese Weise werden Menschen mit Migrationserfahrung erreicht, die von herkömmlichen Angeboten kaum angesprochen werden. Im Vordergrund stehen sowohl der Austausch eigener Erfahrungen als auch die bewusste Wahrnehmung vorhandener Ressourcen und das Empowerment der Teilnehmenden.



Quelle: www.freepik.com

Zielgruppe: «Senior:innen»

Im Seniorenbereich wird «peer to peer» in unterschiedlichen Formen erfolgreich eingesetzt. Es gibt Seniorenbesuche, Austauschcafés in Senioreneinrichtungen oder Stammtische in der Gemeinde. «peer to peer» kann die Gesundheit und das Wohlbefinden älterer Menschen stärken und Einsamkeit entgegenwirken.

Für genauere Informationen, Fragen oder Interesse an einem Thema, freuen wir uns, wenn Sie mit uns Kontakt aufnehmen. *Thea Dolci*

Thea Dolci, Suchtprävention Bezirk Bülach
Bahnhofstr. 3, 8180 Bülach
t.dolci@praevention-fabb.ch | 044 872 77 36 (Mo-Do)
www.praevention-fabb.ch

Mütter- und Väterberatung

Die Mütter- und Väterberatung findet zweimal im Monat statt (i.R. erster und dritter Montag im Monat, die genauen Daten entnehmen Sie bitte nebenstehender Tabelle). Sie finden uns jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr im kath. Kirchgemeindehaus, Badener-Landstrasse 12, in Rafz. Von 13.30 bis 14.00 Uhr sind wir gerne auf Voranmeldung für Sie da. Bitte bringen Sie das Gesundheitsheft, eine Wickelunterlage und Windeln mit.

Von Montag bis Freitag, von 08.30 bis 10.30 Uhr, werden Sie von den Mütterberaterinnen des kJZ Bülach unter der Nummer 043 259 95 00 beraten. Zusätzliche Beratungen sind nach Vereinbarung möglich.

Ich heisse Alessia Nüssli und bin Ihre persönliche Mütter- und Väterberaterin. Sie erreichen mich unter alessia.nuessli@ajb.zh.ch oder 043 259 95 37.

Alessia Nüssli, Mütterberaterin HFD

Daten Juni bis August 2023

Mit Anmeldung	13.30 – 14.00
ohne Anmeldung	14.00 – 16.00

Mo, 05.06.

Mo, 19.06.

Mo, 03.07.

Mo, 17.07.

Mo, 07.08.

Mo, 21.08.

Unentgeltliche Rechtsauskunft

Wir möchten Sie darüber informieren, dass es ab Juni 2023 einige Änderungen bei der Unentgeltlichen Rechtsauskunft Zürcher Unterland geben wird:

Neu findet diese donnerstags im Stadthaus Bülach, Allmendstrasse 6, 8180 Bülach statt. Zudem sind die Plätze neuerdings beschränkt und werden am Empfang mittels eines Ticket-Systems jeweils eine Stunde vor Beginn der Auskunftserteilung vergeben.

Die unentgeltliche Rechtsberatung Zürich Unterland steht jedermann für mündliche Auskünfte in allen Rechtsfragen zu Verfügung.

Freundliche Grüsse *Dr. Andreas Kramer*

Wegbeschreibung zu Fuss, ab Bahnhof Bülach, 15 min

1. Vom Bahnhof Bülach nach Südosten Richtung Bahnhofring, der Strasse folgen
2. Weiter Richtung Bahnhofstrasse, der Strasse folgen
3. Nach rechts abbiegen auf die Kasernenstrasse, der Strasse folgen
4. Rechts abbiegen auf die Poststrasse und danach auf die Allmendstrasse abbiegen
5. Das Ziel befindet sich rechts

Rechtsauskunft 2023

Eine erste Konsultation ist unentgeltlich

Donnerstags, 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Stadthaus Bülach
Allmendstrasse 6, 8180 Bülach

Juni – 01.06., 15.06., 29.06.

Juli – 13.07., 27.07.

August – 10.08., 24.08.

September – 07.09., 21.09.

Oktober – 05.10., 19.10.

November – 02.11., 16.11., 30.11.

Dezember – 14.12.

Die Sprechstunden werden jeweils in den amtlichen Publikationsorganen angekündigt. Telefonische Auskünfte können nicht erteilt werden. Die Plätze sind beschränkt. Am Empfang werden Tickets verteilt. Der Ticket-Schalter ist eine Stunde vor Beginn geöffnet.

Rotkreuz-Fahrdienst Hüntwangen / Wil / Wasterkingen



Der Rotkreuz-Fahrdienst ermöglicht mobilitätsbehinderten Personen die Fahrt zum Arzt, zur Therapie oder zur Kur.

Sie erreichen unsere Einsatzleitung jeweils an Werktagen von montags bis freitags, von 08.00 bis 12.00 Uhr, und von 14.00 bis 17.00 Uhr, unter der Nummer 044 388 25 00.

Schweizerisches Rotes Kreuz Zürich

Auskunft und Vermittlung

Schweizerisches Rotes Kreuz Zürich – 044 388 25 00

Mo – Fr 08.00 – 12.00 und 14.00 – 17.00

Spitex am Rhein



10 Jahre Verein Spitex am Rhein – Safe the date!

Der Verein Spitex am Rhein wird dieses Jahr 10 Jahre alt. Das möchten wir gerne gemeinsam mit Ihnen gebührend feiern und laden daher herzlich ein zur Jubiläumsfeier am 9. September 2023.

Wir freuen uns auf alle, die uns seit vielen Jahren unterstützen und auf die, die uns gerne kennenlernen möchten. Bei uns ist jede und jeder herzlich willkommen. Zusätzlich wird es eine Informationsveranstaltung für jung und alt geben.

Weitere Details werden in den nächsten Wochen kommuniziert.

Unser Dienstleistungsangebot

Grundangebot Pflegeleistungen

Ist in Pflege und Hauswirtschaft auf Ihre Bedürfnisse angepasst:

- Abklärungen und Beratung
- Behandlungspflege
- Grundpflege
- Akut- und Übergangspflege
- Palliativpflege
- Haushaltshilfe und Betreuung (Zusatzversicherung)

Spitex Komfort Angebot

- Komfort Betreuung
- Komfort Hauswirtschaft

Spitex Komfort Rufsystem

Spitex Komfort Mahlzeitendienst

Möchten Sie mehr erfahren? Besuchen Sie uns auf www.spitex-am-rhein.ch, rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine E-Mail, wir beraten Sie gern.

Unsere Mitarbeitenden sind gerne für Sie da. Sie geben jeden Tag ihr Bestes, um unsere Kundinnen und unsere Kunden zuvorkommend ihren Bedürfnissen angepasst zu bedienen und zu beraten. *Jeremy Menge, Öffentlichkeitsarbeit*

SPITEX-Zentrum Eglisau

Obergass 1, 8193 Eglisau

Für Aufträge, Fragen oder Anliegen sind wir gerne für Sie da.

Telefonische Erreichbarkeit – 044 867 25 67

Mo – Fr 08.00 – 12.00 / 14.00 – 17.00

Vermietung und Rückgabe der Krankenmobilen nur nach telefonischer Vereinbarung

Mo – Fr 09.00 – 11.30

Bitte beachten Sie die aktuell geltenden Schutzmassnahmen

Weitere Infos auf www.spitex-am-rhein.ch

E-Mail: info@spitex-am-rhein.ch

10 Jahre Spitex – Jubiläumsfeier

Wann: 9. September 2023 10.00 – 16.30 Uhr

Wo: Spätsommermarkt in Eglisau

Für Unterhaltung und das leibliche Wohl wird gesorgt.

vo puur zu puur



«Vo puur zu puur» gastiert im Bezirk Bülach

Am Sonntag, 17. September 2023, öffnen neun interessante Landwirtschaftsbetriebe ihre Türen und laden zu einem Hofbesuch ein.

Mit der Familie oder Freunden einen erlebnisreichen Tag auf dem Bauernhof verbringen: Das ist «vo puur zu puur». Bei einem Besuch auf dem Hof erfahren die Gäste wie unsere Landwirtschaft heute funktioniert und gelebt wird.

Die Vielfalt der Zürcher Landwirtschaft

Wie vielseitig unsere Landwirtschaft eigentlich ist, darauf liegt ein Fokus der Veranstaltung. Die teilnehmenden Betriebe verfügen über unterschiedliche Schwerpunkte und so wird den Besuchern an «vo puur zu puur» ein gesamtgesellschaftliches Bild der regionalen Landwirtschaft vermittelt. Eine zentrale Rolle spielt dabei natürlich auch die Nahrungsmittelproduktion. Wo unsere Lebensmittel gedeihen und wie sie geerntet werden, zeigen unsere Bauernfamilien gerne. In der Festwirtschaft werden die Gäste mit eigenen und lokalen Spezialitäten verwöhnt.

Ein Programm für alle

Auf einem spannenden Hofrundgang erfahren die Gäste allerlei Wissenswertes über den Betrieb und können direkt mit der Bauernfamilie ins Gespräch kommen. Jeder Betrieb verfügt über ein tolles Programm – auch für die kleinen Gäste ist für viel Spass und Vergnügen gesorgt.

Termin merken und die Betriebe kennenlernen

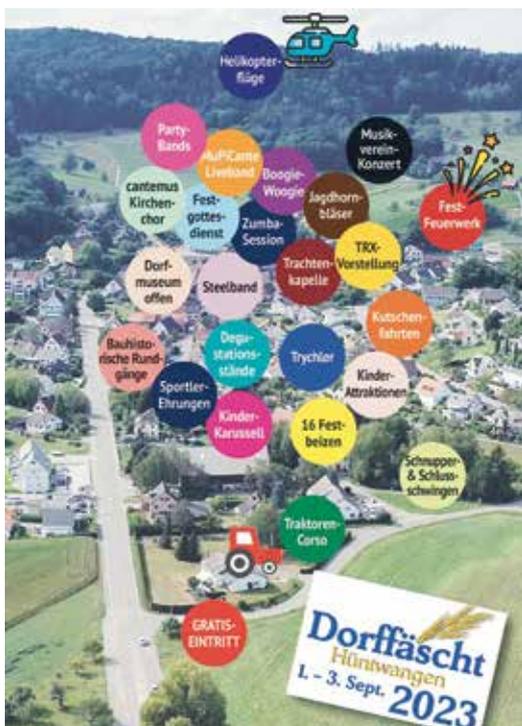
Reservieren Sie sich jetzt den Sonntag, 17. September 2023. Die Veranstaltung findet von 10 bis 17 Uhr auf neun landwirtschaftlichen Betrieben im Bezirk Bülach statt. Die teilnehmenden Bauernfamilien freuen sich schon heute auf den Besuch.

Alle Infos zu den Betrieben und zum Programm finden Sie unter: www.vpzp.ch

Die teilnehmenden Betriebe 2023

- Baltihof, Familie Barbara & Fritz Baltensperger, Im Schoren 1, 8181 Höri
- Bienenheimat, Heidi Meyer & Manuela Keller, Buchenloo 10, 8196 Wil
- Bio Suisse Bühlhof, Familie Ruth & Heiri Derrer, Buechenstrasse 11, 8185 Winkel
- Jucker Farm, Spargelhof Rafz, Rüdlingerstrasse 51, 8197 Rafz
- Neukom Weingut Leo & Tony Neukom, Dorfstrasse 44, 8196 Wil
- Rüeigerhof, Familie Valerie & Andreas Rüeiger, Zollstrasse 18, Buchenloo, 8196 Wil
- Familie Manuela & Martin Schellenberg, Niederglatterstrasse 5, 8181 Höri
- Steinerthof, Familie Gabi & Paul Meier, Steinerthof 1, 8193 Eglisau
- Schwiggihof, Familie Hildebrand, Niederglatterstrasse 6, 8184 Bachenbülach

Dorffest Hüntwangen



Detaillierte Informationen zum Dorffest werden vor dem Fest mit dem Festführer in alle Haushaltungen im Rafzerfeld verteilt und nach und nach aufgeschaltet auf www.dorffest-huentwangen.ch.

Peter Merkt, OK-Präsident und Matthias Hauser, Gemeindepräsident

Zumba-Session für Kinder – wer ist dabei?

Zumba mit Larissa Bopp (Zumba Instrukturin)

Sa, 2.9. 17.15 – 18.00 Uhr

17.15 Zumba Session mit Kindern

17.35 Zumba mit den Zumba Ladies

Der Spassfaktor steht im Zentrum. Bei Interesse meldet euch bei Larissa Bopp (078 906 80 06).

Kiesabbau und Rebbau



www.weingemeinschaft.ch
the art of grapes



Am 13. Juli 2023 sind Sie herzlich eingeladen auf eine Führung durch das Kieswerk der Hastag AG. Erfahren Sie Spannendes über die Arbeit im Kieswerk und freuen Sie sich darauf, den Abend anschliessend im Rebberg der Sandra Baumann Weingemeinschaft bei einem feinem Apéro riche ausklingen zu lassen.

Preis: ab Fr. 25.00/Person (Weindegustation und Apéro riche im Preis inbegriffen).

Damit der Event stattfindet, sind mindestens 15 Personen nötig. Wir informieren einige Tage vorher über die definitive Durchführung.

Programm

17.00 Uhr Treffen Kieswerk

17.10 Uhr Spaziergang ins Herz des Kiesabbaus und Besichtigung der Förderbänder

18.10 Uhr Verschiebung mit Privatautos zur Aussichtsplattform

18.30 Uhr Erklärungen über die Auffüllung des Kieswerks und Wissenswertes über die naturnahen Ausgleichsflächen

19.00 Uhr Verschiebung mit Privatautos zum Rebberg von Sandra Baumann Weingemeinschaft

19.15 Uhr Verbindung Rebbau und Kiesabbau sowie Wissenswertes über den Rebbau im Rafzerfeld. Degustation von drei verschiedenen Weinen und feinen belegten Brötchen.

20.00 Uhr Ausklang

Jetzt buchen
mit nebenstehendem QR-Code



Ein Tag in der Kiesgrube

Die Kieswerke im Rafzerfeld öffnen am Samstag, 10. Juni 2023, ihre Tore und laden zu einer Velorundfahrt mit vielen Attraktionen ein. Start ist im Amphitheater Hüntwangen.

Im Zürcher Unterland liegt eines der mächtigsten und gleichzeitig qualitativ besten Kiesvorkommen der Schweiz. Sand und Kies sind für die Bauwirtschaft unersetzliche Baumaterialien. Im Durchschnitt werden im Rafzerfeld rund 1.8 Mio. m³ Festvolumen abgebaut, was rund 10% des gesamtschweizerischen Abbaus ausmacht.

Besonders die Wiederauffüllung und Rekultivierung einer Kiesgrube ist dabei nicht nur an gesetzliche Vorschriften gebunden, sondern auch den abbauenden Unternehmen ein zentrales Anliegen. Der WKW (Weitsichtige Kiesabbau- und Wiedergestaltungsplanung Hüntwangen-Wil) veranstaltet dazu einen Informationstag und lädt am Samstag, 10. Juni 2023, zu einer Velorundfahrt für die gesamte Familie ein.

Eine ausgeschilderte Veloroute führt dabei durch die weitläufigen Kiesgruben, vorbei an den Lern- und Überichtsplattformen und verbindet die Werke der HASTAG (Zürich) AG, Holcim Kies und Beton AG sowie die Firma Toggenburger AG miteinander. Die Abbaunternehmen gewähren an verschiedenen Informationsposten vertieften Einblick ins tägliche Geschehen beim Kiesabbau, über die Wiederauffüllung bis hin zur Renaturierung und stellen dabei ihre Baumaschinen zur Schau. Für Verpflegung und Unterhaltung mit verschiedenen Attraktionen ist gesorgt.

Gut zuhören anstatt schnell in die Pedalen treten lohnt sich: Wer auf der Tour die gesammelten Informationen und die Schätzfrage beim Wettbewerb richtig beantwortet, wird mit einem tollen Preis aus der Region belohnt. Wir freuen uns über Ihren Besuch. Für weniger mobile Gäste stehen Shuttlebusse bereit.

Programm:

Sa. 10. Juni 2023 – von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

- Velorundfahrt mit Start im Amphitheater Hüntwangen
- Shuttlebus für weniger mobile Gäste im Viertelstundentakt
- Präsentation Gesamtkonzept im Amphitheater
- Besichtigungen der Kieswerke Holcim & HASTAG (Zürich) AG
- Live-Präsentation Kiesabbau mit Bulldozer in der Abbaugrube HASTAG (Zürich) AG
- Information durch Fachfrau über naturnahe Flächen und Naturschutz sowie Experten für Rekultivierung und Bodenschutz in unmittelbarer Nähe der Toggenburger AG
- Wettbewerb mit tollen Preisen aus der Region
- Ausstellung von Baufahrzeugen und -maschinen
- Präsentation Oldtimer-Kieswerk

Parkiermöglichkeiten:

- Amphitheater Hüntwangen
- Kieswerk HASTAG (Zürich) AG

Mehr Informationen unter www.wkw-rafzerfeld.ch



TAG DER OFFENEN TORE KIESWERKE RAFZERFELD

SA. 10. JUNI 2023
10:00 – 16:00 Uhr



- Velorundfahrt
- Shuttlebusse
- Verpflegung
- Unterhaltung
- Ausstellung Baumaschinen
- Oldtimer-Kieswerk
- Live-Show Kiesabbau

wkw-rafzerfeld.ch



Frauenturnverein

Ab uf Obersaxe!

Skiweekend FTV vom 17./18. März 2023

Wie jedes Jahr starten wir frühmorgens beim Schulhaus Dorf in unser Skiweekend. Dieses Jahr führen uns die Organisatorinnen Daniela Mühlheim, Karin Rossborough und Kathrin Cerini nach Obersaxen. So viel vorweg, es waren zwei wunderbar gelungene Skitage, mit viel Sonne auf der Haut und im Herzen. Vielen herzlichen Dank für die Organisation!

Bereits kurz nach 9.00 Uhr stehen wir bei der Talstation und starten in unser Abenteuer. Viel Schnee liegt nicht, wie nirgends dieses Jahr, aber es reicht perfekt für einige wunderbare Abfahrten. Auch die Sonne zeigt sich öfters als gedacht. Wir besuchen die Sternenbar auf dem Stein für eine erste Pause und treffen dann zum Mittagessen im Sezner die Fussgängertruppe. Diese hat zu dieser Zeit bereits einen ca. dreistündigen Aufstieg hinter sich. Die Kurven am Nachmittag im sulzigen Schnee sind eine Herausforderung. Wir bleiben fast unfallfrei. Doch dieser eine Sturz geht Gott sei Dank einigermaßen glimpflich aus.

Natürlich gibt es auch Après-Ski in Obersaxen, wir kehren in der Hitta-Bar zusammen mit den Fussgängerinnen ein und feiern kurz aber intensiv den sich zu Ende neigenden Tag in den Bergen.

Im Hotel Central werden wir herzlich aufgenommen und geniessen ein feines Nachtessen, bevor wir eine gemütliche Spielrunde starten. Zum Aufbrechen ins nahe Beizli reicht die Motivation nicht aus, nur zwei Frauen machen sich noch auf. Der Rest spielt bis Mitternacht «Just one» und dann fallen alle entspannt und müde in ihr Bett. Gute Nacht!

Wieder stehen wir kurz nach 9.00 Uhr bei der Talstation, schnallen unsere Bretter an und fahren los. Die Sonne beglückt uns erneut mit ihrer Wärme, diese merkt man auch bald dem Schnee an. Unser Mittagstreffpunkt ist heute in Vella das Restaurant Triel. Dort speisen wir vorzüglich und geniessen das gemütliche Zusammensein. Nun bewältigen wir zu Fuss oder auf Skiern noch die letzten Kurven und schon geht es in Richtung Hotel, wo Markus Scherrer mit dem Bus auf uns wartet. Er bringt uns wohlbehalten und ohne Zwischenfälle zurück nach Wil, vielen Dank Mäke! Wir finden auch dieses Jahr im Riegelhof einen würdigen Ausklang für unser Skiweekend. Schön wars! *Alexandra Siegrist*



Volleyball Frauen Plausch-Turnier – Sonntag, 16. April 2023

Mit einem feinen Znacht im Restaurant Riegelhof liessen wir den Turniertag gemütlich ausklingen. Wir danken allen Helferinnen und Helfern, die uns unterstützt und die Durchführung des Anlasses möglich gemacht haben. Ein grosses Dankeschön richten wir an Doris für die Organisation der Festwirtschaft. Und was wäre unser Volleyturnier ohne das feine Steinpilzrisotto von Regina, für welches sogar Spielerinnen aus Höngg extra anreisen. Zudem ist die grosse Auswahl an Kuchen und Torten immer eine Augenweide. So fanden auch viele Gäste aus Rafz und Lottstetten den Weg ins Landbüel.

Das anfeuernde «Hopp Wil» der einheimischen Zuschauerinnen und Zushauer motiviert uns jeweils besonders. Vielen Dank dafür! Umso schöner, wenn man bei dieser guten Stimmung einen Satz oder gar ein Spiel gewinnt. Den Frauen aus Rafz und Höngg konnten wir ein Unentschieden abringen. Gegen Lottstetten resultierte gar ein Sieg. Schlussendlich reichte unsere Leistung für Rang 8. Den 1. Rang belegte Altendorf SZ, welche den ganzen Tag nur zu fünf gespielt hatten. Frauenvolley Embrach musste sich im Final ebendieses knapp geschlagen geben. Die Frauenriege Bülach konnte das Spiel gegen Volley Höngg Prosecco für sich entscheiden und platzierte sich somit als dritte. Die Plätze fünf bis sieben gingen an die FR Rafz, Volley Thalwil und die Frauenriege Dielsdorf. Auf dem 9. Schlussrang verblieb der TV Lottstetten.

Herzlichen Dank allen Sponsoren, welche die tollen Naturalpreise für die auswärtigen Spielerinnen zur Verfügung stellten. *Andrea Angst*



Kulturverein Wil ZH

Krimidinner – 24. Februar 2023

Am Freitagabend, 24. Februar 2023, organisierte der Kulturverein ein Krimidinner im Restaurant Sternen.

Etwa 120 Leute versammelten sich um 19.00 Uhr vor dem Restaurant und wurden zuerst auf eine kleine Runde geschickt, wo sie schon mal einer Leiche begegneten. Weiter ging der Abend im Saal vom Sternen mit einem 3-Gang-Menu, das von verschiedenen spektakulären Krimiszene begleitet wurde.

Hier ein paar Impressionen von diesem unterhaltsamen Abend:



Ausblick

Exkursion – 7. Oktober 2023

Am Samstag, 7. Oktober 2023, plant der Kulturverein eine Exkursion zum Thema «2000 Jahre regionale Kulturgeschichte». Was erwartet Sie?

- Historisches von den Kelten bis ins Jahr 2022
- Wanderung auf der Befestigungsanlage der Helvetier
- Auf Fintas Spuren – Einblick in die Geheimnisse eines Klosters
- Mittelalter – der Versuch, eine Stadt zu gründen
- Massena versus Kutusow lassen Brücken niederbrennen – wie war es im Jahr 1799?
- Besichtigung eines Bunkers aus dem 2. Weltkrieg
- Wir schmeckt der Jahrgang 2022 – Führung in der Staatskellerei
- Ein klösterliches Abendessen

Abfahrt ist um 10.00 Uhr beim Gemeindehaus, von dort geht es mit Kleinbussen zum Keltenwall, in der Nähe von Rheinau. Gutes Schuhwerk ist dabei zu empfehlen.

Der Anlass kostet Fr. 60.- pro Person und kann vor Ort bar bezahlt werden. Im Preis inbegriffen sind alle Eintritte und Vorführungen, eine kleine Mittagsverpflegung, der Transfer mit dem Bus und die Degustation von fünf Weinen. Das Nachtessen wird individuell vor Ort bezahlt.

Anmeldungen nimmt ab sofort entgegen:

Peter Baur (Präsident)

079 439 05 75 | p.baur@frike.ch

Samariterverein



Zu den Aufgaben des Samaritervereins gehört nicht nur die Betreuung von Veranstaltungen im Dorf, sondern auch die Ausbildung von Ersthelferinnen und Ersthelfern. Der Samariterverein organisiert regelmässig Kurse, in denen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen, wie sie in Notsituationen richtig handeln und so Leben retten können.

Unsere monatlichen Übungen dienen dazu, unsere Fähigkeiten als freiwillige Samariter zu verbessern und uns auf alle möglichen Szenarien vorzubereiten, die in unserer Gemeinde auftreten können.

Vor Kurzem haben wir das Anlegen von Sporttapes geübt. Die Physiotherapeutin Mirjam Heller zeigte uns einige Techniken dieser Therapieform. Sporttapes werden nicht nur bei

Verletzungen, sondern auch bei anderen sportlichen Aktivitäten eingesetzt. Sie dienen als Unterstützung für die Muskeln und Gelenke, um Verletzungen vorzubeugen oder Schmerzen zu lindern. Bei Verletzungen können



sie auch als Teil der Rehabilitation eingesetzt werden, um die betroffene Stelle zu stabilisieren und Schmerzen zu reduzieren.

Bei unserer letzten Übung haben wir zusammen mit dem Samariterverein Rafz eine gross angelegte Übung durchgeführt, die einen Autounfall mit mehreren Verletzten, einer bewusstlosen Person und einem hysterischen Elternteil beinhaltete. Wir waren sehr gefordert und hatten alle Hände voll zu tun. Wir haben unser Wissen und unsere Fähigkeiten in verschiedenen Situationen getestet und konnten wertvolle Erfahrungen sammeln, die uns dabei helfen werden, in Zukunft effektiver zu handeln.



Würdest Du auch mal gerne bei einer Übung dabei sein? Unser Jahresprogramm zeigt unseren Themenüberblick. Komm doch ganz unverbindlich vorbei. Vorkenntnisse sind keine nötig, Du lernst alles bei uns. Noch Fragen? Unsere Präsidentin Laura Meier (078 65410 37) gibt gerne Auskunft. *Karin Zurbriggen*

Jahresprogramm 2023/2024

Di, 27.06.	Regionalübung mit SV Rafz und SV Rüdlingen/Buchberg
Mo, 11.09.	Sanitätsdienst live Samariterlokal Wil
Di, 03.10.	Blutstillung Samariterlokal Rafz
Mo, 13.11.	Krampfanfälle Samariterlokal Wil
Mo, 15.01.	Kindernotfälle Samariterlokal Wil

Blutspende

Datum	Mi, 22. November	17.30 – 20.00
Ort	Schulhaus Landbüel, Wil ZH	

Musikverein Wil

Chränzli – 25. März 2023

Mit viel Elan und Freude an der Musik haben wir uns auf die Probenarbeit im neuen Jahr gestürzt. Es ist immer wieder spannend für uns Musizierende, welche Werke unsere Musikkommission für uns ausgesucht hat. Am schönsten ist es, wenn alle Musikgeschmäcker abgedeckt werden und für alle etwas Schönes dabei ist. Doch nicht nur Musik wird geboten, sondern traditionsgemäss auch ein Lientheater. Dieses Jahr ging es um «Farbigi Lüge». Die Theatergruppe probte ein- bis zweimal in der Woche auf der Sternenbühne und war mit Eifer daran, den Text auswendig zu lernen.

An unserer öffentlichen Hauptprobe waren wir überrascht über den Publikumsaufmarsch. Mit so vielen Besuchenden hatten wir nicht gerechnet. Es war eine Riesenfreude, so unser Programm in umgekehrter Reihenfolge nochmals üben zu dürfen.

Und schliesslich war der 25. März 2023 da und es galt ernst. Der Saal war am Morgen von unseren Aktiven festlich eingerichtet worden. Eine wunderschöne Tombola mit attraktiven Preisen wurde aufgestellt und die Küche für die hungrigen und durstigen Gäste auf Vordermann gebracht. Der Tambourenverein Weinland Andelfingen eröffnete das Konzert pünktlich mit fetzigen Rhythmen. Nicht nur die normalen Tambourtrommeln kamen zum Einsatz, nein, auch diverse andere Rhythmusinstrumente erweiterten das Klangerlebnis. Es ist immer wieder bereichernd, wenn Peter Schwarzer mit seinen Damen und Herren an einem unserer Anlässe mit dabei ist.

Unseren Konzertteil eröffneten wir mit dem «Weidmann-Marsch», der eigentlich gar nicht so nach klassischem Marsch klingt und deshalb ein überraschender Ohrenschmaus ist. Das weitere Programm enthielt Filmmusik, Titelsongs von Serien, Trauffer war mit von der Partie und ein Solo für Veloglocke, das Sven Reinhard mit Bravour präsentierte. Natürlich waren auch die Genres Polka und Marsch vertreten. Das ist das Schöne und Spannende an der Blasmusik: Die Stilrichtungen können mit jedem gespielten Stück ändern!

Der Musikverein Wil hat diesen Anlass wieder als gemeinsames Projekt durchgeführt und alle haben daran in irgendeiner Weise mitgearbeitet. Wir dürfen auch immer wieder auf die Unterstützung von externen Helfenden zählen sowie auf unsere Sponsoren. Herzlichen Dank, dass wir immer wieder auf Euch zukommen dürfen und so als Gesamtpaket zum kulturellen Leben in unserem Dorf beitragen können.





Ausblick

Wir freuen uns sehr, dass wir am 14. Mai wieder zum Muttertagskonzert einladen konnten. Dieser Anlass fällt ja immer etwas zwischen Stühle und Bänke, da der Redaktionsschluss für die Ausgabe vom Juni immer schon am 1. Mai ist. Der nächste Auftritt wird an der Seniorenausfahrt der Gemeinde Wil, am 1. Juni sein. Am 11. Juni lassen wir uns am Musiktag Zürcher Unterland in Rümliang wieder einmal von einer fachkundigen Jury bewerten. Dann stehen schon bald die Sommerferien vor der Tür und damit auch das traditionelle Platzkonzert am 14. Juni in Buchenloo. Es wird in unseren Reihen ganz bestimmt keine Langeweile aufkommen.

Nun wünschen wir Ihnen einen schönen Sommer, viele tolle Ferienerlebnisse und zwischendurch ein paar gemütliche Stunden, wenn Sie uns zum einen oder andere Ständchen begleiten werden. Weitere Infos wie immer auf www.mvwil.ch, bei Fragen zur Musikausbildung wenden Sie sich an ausbildung@mvwil.ch.

Franziska Benz, Präsidentin

Blasmusik im Amphitheater Hüntwangen – Sommerkonzert am 16. Juni 2023

Bereits zum 16. Mal laden die drei Rafzerfelder Musikvereine (MG Rafz, MV Wil ZH und BB Eglisau) zum Sommerkonzert. Vor einer eindrucksvollen Kulisse präsentieren die Bands ihr musikalisches Können. Ab 19.30 Uhr spielen die Bands nacheinander, zum Schluss wird der Konzertabend mit zwei Stücken im Gesamtchester abgerundet. Das Brass Ensemble der Brass Band Eglisau unterhält Sie im Anschluss im Festzelt und fordert Sie mit eingängigen Melodien zum Tanz auf. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: Grilladen, Raclette-Bar und Kuchenbuffet stehen ab 18.00 Uhr für Sie bereit.

Der Eintritt ist frei, eine freiwillige Kollekte ist herzlich willkommen.

Geniessen Sie den Freitag, 16. Juni 2023, in einer eindrucksvollen Kulisse mit herrlichen musikalischen Vorträgen.

Wir freuen uns auf Sie. **OK Sommerkonzert**

Haben Sie es schon gehört?

Unser Verein wird nächstes Jahr 75 Jahre alt.

Wir feiern diesen Anlass – hoffentlich mit Ihnen – am

Samstag, 23. März 2024.

Natur- und Vogelschutzverein NVV

Was tun bei Vogelnestern an Gebäuden?



Foto: Franz Hänseler

Manche Vogelarten brüten in Nischen oder Hohlräumen von Gebäuden. Dabei kann es zu Interessenkonflikten kommen. Eine neue digitale Entscheidungshilfe soll helfen, das richtige Vorgehen mit Vogelnestern zu finden.

Viele Vögel sind jetzt, im Frühling, damit beschäftigt, einen Partner zu finden, ein Nest zu bauen und gemeinsam Junge aufzuziehen. Während manche Vogelarten ihr Nest in Büschen oder Bäumen bauen, nisten andere an Gebäuden. Zu letzteren zählen beispielsweise Mauersegler oder Haussperlinge. Die sogenannten Höhlenbrüter ziehen ihre Jungen in Hohlräumen, unter Ziegeln, in verwittertem Mauerwerk oder auch in Storenkästen gross. Andere Vogelarten wie der Hausrotschwanz oder Bachstelze, nutzen lieber Nischen als Neststandort. Eine ganz eigene Strategie haben Mehl- und Rauchschnäbel, die ihr Nest in mühevoller Arbeit aus hunderten Lehmklümpchen, die sie an die Aussenwand von Gebäuden oder ans Deckengebälk in Ställen kleben, bauen.

Knapper Wohnraum

Gebäudebrüter haben es heutzutage allerdings nicht einfach. Einerseits haben Vögel als Nachbarn oft die Akzeptanz verloren, weswegen ihnen der Zugang zu Nistplätzen an Gebäuden verwehrt wird. Andererseits geht Wohnraum für Vögel auch aus bautechnischen Gründen verloren. Finden Bauvorhaben während der Brutzeit statt, so kann dies ferner zu Notsituationen führen, da Nester offengelegt werden und Bruten zu Schaden kommen können.

Gut geplant ist halb gebaut

Nester an Gebäuden sind für Bauprojekte eine Herausforderung. Mit einer vorausschauenden Planung können jedoch unliebsame Überraschungen und Zeitverzögerungen verringert werden. Bei einem frühzeitigen Kontakt mit einer Fachperson kann abgeklärt werden, wie am Gebäude vorhandene Bruten geschützt werden können. Viele Vogelarten wie, z.B. der Hausrotschwanz, bauen



jedes Jahr ein neues Nest und wechseln dabei oft auch den Standort. In diesen Fällen kann man die Nester nach der Brutzeit entfernen. Im Gegensatz dazu bauen die Segler und die Schwalben ein aufwändiges Nest, das sie auch jahrelang nutzen. Deshalb sollen ihre Nester und Standorte erhalten bleiben. Ist ein Erhalt in speziellen Fällen nicht möglich, sollte der verloren gegangene Wohnraum mit speziellen Nisthilfen kompensiert werden.

Chancen nicht ungenutzt lassen

Bauvorhaben sind für die Artenförderung nicht nur eine Herausforderung, sondern bieten auch Chancen. Oft wird ein Baugerüst installiert, das auch für die Montage von Nistkästen genutzt werden kann. Gebäudebrütern unter die Flügel zu greifen ist auch dann sinnvoll, wenn kein Bauvorhaben ansteht. Sei es, indem man ihnen mit Nisthilfen zusätzlichen Wohnraum anbietet oder ihrem Nestbau mit mehr Nachsicht begegnet.

Wo erhalte ich Hilfe

Die Vogelwarte hat in Zusammenarbeit mit der Jagd-Fischereiverwalter-Konferenz eine digitale Entscheidungshilfe erarbeitet. Sie soll helfen, die richtige Vorgehensweise zu wählen: vogelwarte.ch/gebaeudebruten.

Quelle: Medienmitteilung Hauseigentümer, Dr. Martina Schybli (15.4.2023)

Morgenspaziergang

Jeweils am ersten Sonntag im Monat, und das bei jeder Witterung, treffen wir uns um 9.00 Uhr auf dem Parkplatz des Oberstufenschulhauses Landbüel in Wil. Auf einem gemütlichen Rundgang von circa zwei Stunden sieht und erfährt man viel über Tiere und Pflanzen, nicht nur im Rafzerfeld. Denn je nach Thema und Witterung werden wir auch mal einen Abstecher machen in interessante Gebiete ausserhalb des Rafzerfeldes. Es ist keine Anmeldung nötig, vergessen Sie den Feldstecher nicht!

Leo Eggenberger

Sensemähkurs

Sa, 17.06. 8.00 – 12.00

Anmeldeschluss: 20.05.2023

Anmeldung an: Urs Amhof, Rietgass 26, Rafz
079 486 73 23

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Anmeldung nötig!

Weitere Informationen, auch zum kantonalen Angebot, wie immer unter www.birdlife-zuerich.ch/sektionen/NVV-Rafzerfeld

**Morgenspaziergang –
(Daten und Ziele provisorisch)**

- 04.06. Vogelstimmen bei Neukirch

- 02.07. Mager- und Trockenwiesen –
Wässerwiesen Glattfelden

- 06.08. Ökologische Strukturen im Rafzerfeld

Pflüger-Team Rafzerfeld



Aktuelles vom Pflüger-Team Rafzerfeld

Das neue Vereinsjahr ist traditionell mit der Durchführung der Papiersammlung im März gestartet. Die Wettkampfsaison wird mit dem Thurgauer Wettpflügen am Sonntag, 13. August, in Tänikon lanciert. Knapp zwei Wochen später, am Wochenende vom 26. und 27. August, finden das Solothurner Wettpflügen und die Schweizermeisterschaft in Witterswil statt.

Kurz nach der Chilbi, Mitte Oktober, findet die Weltmeisterschaft in Kuldīga (Lettland) statt. Als aktueller Schweizer Meister wird Marco Angst die Farben vom Pflüger-Team an der Weltmeisterschaft vertreten und versuchen, eine Top-Platzierung zu erreichen. Als zweiter Pflüger ist Beat Sprenger dabei, Wädi Angst (Coach) und Christian Rubin (Richter) werden das Team ergänzen. Eine Woche später wird Peter Ulrich an der Europameisterschaft in Roslev (Dänemark) teilnehmen.

Wir wünschen sämtlichen Pflügern an den verschiedenen Wettkämpfen gutes Gelingen und würden uns freuen, das eine oder andere bekannte Gesicht an einem der Anlässe zu sehen. *Nadine Lee, Vorstandsmitglied*

Die Wettkampfeinsätze unserer Pflüger

13.08.	Thurgauer Wettpflügen, Tänikon (TG)
26./27.08.	Solothurner- und Schweizermeisterschaft, Witterswil (SO)
13./14.10.	Weltmeisterschaft, Lettland Unser Vertreter: Marco Angst
20./21.10.	Europameisterschaft, Dänemark Unser Vertreter: Peter Ulrich

cantemus – Kirchenchor Rafzerfeld

Pfingst-Gottesdienst mit Antonio Vivaldi

Im Gottesdienst vom 28. Mai 2023 hat unser Kirchenchor in der Kirche Rafz das «Gloria» von Antonio Vivaldi aufgeführt. Acht professionelle Instrumentalisten und mehrere Projektsängerinnen und Projektsänger haben unseren Chor ergänzt und diesem umfassenden Werk den erforderlichen würdigen Rahmen verliehen. So war die festliche Pfingststimmung gewährleistet und unsere Mitwirkung am Gottesdienst mit dem entsprechenden Erfolg gekrönt.

Sollten Sie diesen Event verpasst haben, so haben Sie nochmals zwei Möglichkeiten, dies nachzuholen. Anlässlich der «langen Nacht der Kirchen» am 2. Juni 2023 werden wir in der Kirche Wil, von 19.15 – 20.00 Uhr, und in der Kirche Rafz, von 21.00 – 21.45 Uhr, nochmals eine Kostprobe dieser Aufführung geben, lassen Sie sich überraschen. *Otto Kohler*



Rebbaugenossenschaft Wil

Was lange währt, wird endlich gut

Schon längere Zeit war der östliche Teil der Mittleren Rebbergstrasse in einem desolaten Zustand. Kinderwagen schiebende Eltern und Rebleute mit ihren Traktoren mussten im Slalom um die immer grösser und tiefer werdenden Schlaglöcher kurven. Endgültig unpassierbar wurde die Strasse, als sie im Herbst 2022 als Zufahrt zur Baustelle der Wasserleitung in der Schanzstrasse missbraucht wurde. Jetzt war sie endgültig eine Baupiste.

Endlich. In diesem Frühling wurden die Bauarbeiten Schanzstrasse abgeschlossen. Nun musste nicht mehr befürchtet werden, dass sich ein 40-Töner LKW «verirrt!»

Zunächst wurden die Schlaglöcher aufgefüllt. Das brachte jedoch kaum Besserung. Das Oberflächenwasser blieb weiterhin auf der Bergseite und auf der Strasse selbst liegen. Doch Abhilfe nahte. Durch das Gemeindewerk wurde die ganze Strassenoberfläche neu gestaltet. Das Niveau wurde den angrenzenden Grundstücken angepasst. Durch die Querneigung kann das Wasser breit abfliessen, ohne Schäden zu verursachen. Auch trocknet die Strasse schneller ab. Mit dieser Ausführung wird uns die Strasse hoffentlich für viele Jahre von Nutzen sein. Vielen Dank an die Verantwortlichen!

Aktuelles aus dem Rebberg:

Der Austrieb der Reben hat sich glücklicherweise verzögert. Somit konnten ihnen die kalten Nächte im April nichts anhaben.

Am 14. April wurden gemeinsam die Verdampfer für die Verwirrung ausgebracht. Wie funktioniert diese «Verwirrung?» An den Reben werden die braunen, spaghettiähnlichen, ca. 20cm langen Gebilde aufgehängt. Aufmerksame Spaziergänger können diese erkennen. Das sind Dispenser. Diese verbreiten bei Temperaturen über 20°C den Sexuallockstoff des weiblichen Traubenwicklers. Das ist eine Falterart, die ihre Eier in den Trauben ablegt. Nach dem Ausschlüpfen befallen die Larven die Trauben von innen. Dadurch kann ein grosser Schaden durch Fäulnis entstehen. Durch die Verbreitung des weiblichen Sexuallockstoffes im ganzen Rebberg finden die männlichen Falter nur zufällig paarungswillige Weibchen. Dadurch wird die Population so tief gehalten, dass der entstehende Schaden verkraftbar ist.

Vorteile:

- kein Insektizid
- die Art wird nicht ausgerottet, sie hat sicher ihre Funktion in der Fauna
- kein negativer Einfluss auf andere Lebewesen
- kein negativer Einfluss auf Winzer, bisher haben alle ihre Partnerinnen wieder gefunden

Nachteil:

- eher teuer (mehr als doppelt so teuer wie ein Insektizid)

Diese Methode wird in allen Reblagen in Wil seit mehr als 10 Jahren angewendet. Trotz des höheren Preises sind wir überzeugt, dass dies die bessere Alternative ist!

Ernst Rüeger

Veteranenvereinigung Bezirksschützenverband Bülach



67. Generalversammlung

Die 67. Generalversammlung der Veteranenvereinigung des Bezirksschützenverbandes Bülach (VV BSVB) hat am 18.03.2023 im Restaurant Kaserne Bülach getagt. Gleich zu Beginn wurde der fünf Schützenkameraden gedacht, die im Jahr 2022 verstorben sind. Die Versammlung mit 71 Teilnehmenden und Gästen verlief unter der kundigen Leitung des Präsidenten Peter Jost sehr speditiv.

Neue Ehrenveteranen 2023

Eine Schützenkameradin und sieben Schützenkameraden mit Jahrgang 1943 wurden an dieser Generalversammlung zu Ehrenveteranen ernannt. **Heinz Baur (Schützen Rafzerfeld)**, Andreas Biner (PK Wallisellen), Norbert Infanger (PSB Opfikon-Glattbrugg), Josef Knittel (PS Bülach), Otto Lanz (PS Bülach), Walter Lienhard (SV Teufen ZH), Esther Naegeli (SV Höri), Bernhard Suter (Bettensee Schützen). Der Präsident Peter Jost überreichte den sechs Anwesenden ein Ehrendiplom vom Eidgenössischen Veteranenverband und eine Flasche Wein des VV BSVB.



*Neue Ehrenveteranen (vlnr): Otto Lanz, Norbert Infanger, Esther Naegeli, Walter Lienhard, Heinz Baur und Bernhard Suter.
Abwesend: Andreas Biner und Josef Knittel.*

Neues Ehrenmitglied

Der krankheitshalber zurückgetretene Aktuar Paul Lüthi wurde als Anerkennung für sein langjähriges, vielseitiges und engagiertes Wirken zum Ehrenmitglied des VV BSVB ernannt.

Seit 1967 (Jungschützenkurs in Rorbach) bis heute ist er als aktiver und immer wieder sehr erfolgreicher Gewehr- schütze im Einsatz. Er hatte viele verschiedene Funktionen bei seinen Vereinen, beim Bezirksschützenverband

Bülach, beim Zürcher Kantonal Schützenverband und bei der Veteranenvereinigung Bezirksschützenverband Bülach inne.

Veteranenjahresmeisterschaft 2022

Die ersten drei jeder Kategorie sowie jeweils der älteste Gewehr- und Pistolenschütze der Jahresmeisterschaft 2022 erhielten Prämienkarten im Wert von 25, 20, 15 und 10 Franken.

Die Sieger der Jahresmeisterschaft 2022 – Gewehr

mit dem Gewehr Kat. A bis 70 Jahre: **Toni Rechsteiner (Schützen Rafzerfeld)**, Kat. A über 70 Jahre: Bernhard Suter (Bettensee Schützen), Kat. D bis 70 Jahre: Lorenz Meier (MS Bülach), Kat. D über 70 Jahre: Paul Lüthi (SV Embrach-Lufingen), Kat. E bis 70 Jahre: Christian Jäggli (PSB Opfikon-Glattbrugg), Kat. E über 70 Jahre: **Erwin Simmler (Schützen Rafzerfeld)**

Die Sieger der Jahresmeisterschaft 2022 – Pistole

50m bis 70 Jahre: Markus Hufenus (PSV Opfikon-Glattbrugg), über 70 Jahre: Eduard Willi (PS Bülach), 25m bis 70 Jahre: **Regula Ita (PC Rafzerfeld)**, über 70 Jahre: **Heinrich Egli (PC Rafzerfeld)**.



Jahresmeisterschaft 2022, Kategoriensieger (vlnr): Markus Hufenus, Heinrich Egli, Regula Ita, Eduard Willi, Christian Jäggli, Bernhard Suter, Erwin Simmler und Toni Rechsteiner.

Mit einem Dank an alle für ihren Einsatz und einem «Guet Schuss» im 2023 schloss der Präsident bereits nach fünfviertel Stunden die Versammlung. Im Anschluss wurde noch gemütlich zusammengesessen und ein Imbiss genossen.

Pistolclub Rafzerfeld



Saisoneröffnung

Als Start in die neue Saison führten wir am 22. April 2023 unser traditionelles Cup-Schiessen durch.

Die Sieger des Gruppenwettkampfes standen nach der 2. Runde fest. Platz 1 belegte die Gruppe Daniel Guyer und Gerrit Kapfer mit 338 Punkten. Auf Platz 2 folgten Regula Ita und Alfred Ender. Den 3. Platz erreichten Werner Schöni und Heinrich Egli. Die Gewinner erhielten ihrem Rang angepasste Gutscheine.

Durch Ruedi Fretz, unser verstorbene Mitglied, wurde die Cup-Kanne als Wanderpreis gestiftet. Um diese zu gewinnen, musste man sich in den beiden Vorrunden für die Finalrunde qualifizieren. In der Finalrunde kam es dann zum Ausstich zwischen Regula Ita, Heini Egli und Gerrit Kapfer. Als diesjähriger Gewinnerin, kann sich Regula Ita auf der Kanne verewigen. Sie erzielte mit 273 Punkten die höchste Punktzahl in den drei Runden. Der zweite Platz ging an Gerrit Kapfer und der dritte Platz an Heinrich Egli.

Ausblick

Am 26. Mai und 3. Juni 2023 findet bei uns das Feldschiessen auf 25 und 50 m und am 9. und 17. Juni 2023 unser 2. Sommer-Schüsse in Rafz statt

Zu diesen Schiessanlässen oder zu einem Probe-Training sind interessierte Personen herzlich eingeladen.

Weitere Informationen finden Sie auf <https://pc-rafzerfeld.ch> *Gerrit Kapfer, Präsident*

Öffentliche Schiessen

Feldschiessen (25- und 50-m-Anlage in Rafz)
Sa, 03.06.

2. Sommer-Schüsse in Rafz
Fr, 09.06. / Sa, 17.06.

Zu diesen Schiessanlässen oder zu einem Probe-training sind interessierte Personen herzlich eingeladen.

Schützen Rafzerfeld



Neue Spitze bei den Schützen Rafzerfeld

Nach über neun Jahren als Präsident, zuerst noch bei der Schützengesellschaft Rafz, trat Rechsteiner Toni als Präsident an der Generalversammlung vom 3. März zurück. Er führte das Amt des Vereinspräsidenten stets pflichtbewusst und voller Elan. Die Schützen verdanken ihm so einiges. Hervorzuheben sind sein Einsatz bei der Initiierung der Juniorenförderung Rafzerfeld sowie die Neugründung der Schützen Rafzerfeld.

Wir wünschen ihm weiterhin alles Gute und freuen uns, dass er uns als Aktivmitglied erhalten bleibt.

Bis zur nächsten Wahl stellen sich Heydecker Daniel und Neukom Roman zur Verfügung. Sie führen die Schützen im Co-Präsidium weiter. Auch Ihnen wird der Einsatz und die Bereitschaft verdankt. *Patrick Schneider, Aktuar*

Feldschiessen und Obligatorisches 2023

Feldschiessen

Fr, 26.05.	17.30 – 19.30	Vorschiessen
Sa, 03.06.	13.30 – 16.30	Hauptschiessen

Obligatorisches

Fr, 30.06.	18.00 – 20.00 (2. Übung)
Fr, 25.08.	18.00 – 20.00 (3. Übung)

Turnverein

Korbball Damen – STV-Cup Halle

Wir spielen in der 1. Liga des Zürcher Turnverbandes. Seit einigen Jahren steht neben der Wintermeisterschaft jeweils der STV-Cup Korbball in der Halle auf dem Programm. Spiele gegen unbekannte Mannschaften sind immer herausfordernd, spannend und aufgrund des K.O-Systems hart umkämpft. In der Vorrunde im Oktober wurden uns die beiden Mannschaften aus Wetzikon ZH und Mandach AG zugelost. Von diesen drei Teams konnte nur eine Mannschaft in die nächste Runde gelangen. Aufgrund gleicher Sieg- und Niederlageanzahl musste der Torunterschied entscheiden, wobei wir die Nase vorn hatten. Von nun an waren auch die Nati-A- und -B-Mannschaften im Rennen um den Cup-Sieg. Im Sechzehntelfinal bezwangen wir die Nati-B-Mannschaft Unterkulm AG, im Achtelfinal das Team aus Nennigkofen-Lüsslingen SO und im Viertelfinal Wettingen AG aus der Nati A. Diese drei hart umkämpften Matches durften vor Heimpublikum bestritten werden, was die Motivation unseres Teams zusätzlich steigern liess. Und dann war sie da – die Sensation, welche vom STV Korbball wie folgt angekündigt wurde: «Es ist eine Überraschung für alle. Das 1.-Liga-Team aus Wil ZH steht bei den Damen im Cup-Halbfinal». Am Samstag, 4. März, wurden die Finalspiele um die Plätze eins bis vier in Utzenstorf BE ausgetragen. Wir trafen im ersten Spiel auf die Vize-Schweizermeisterinnen Urtenen 1. Vierzig Minuten wurde gekämpft, jedoch konnten wir nicht an unseren Lauf anknüpfen und mussten uns mit 27 zu 8 Körben klar geschlagen geben. Im Spiel um Platz drei trafen wir auf die Berner Mannschaft Täuffelen, die amtierenden Schweizermeisterinnen. Der Start glückte, die Führung wechselte mehrmals ab und zur Halbzeit war der Rückstand mit 6:8 minim. Nach der Pause baute Täuffelen mit einigen Konterangriffen die Führung aus. Den vielen mitgereisten Zuschauenden wurde ein spannendes und intensives Spiel geboten. Am Schluss mussten wir uns mit 20:14 geschlagen geben. Trotz dem vierten Platz sind wir überaus stolz auf unsere Leistung und hatten sehr viel Spass dabei, Nati-Luft zu schnuppern. Bei 56 antretenden Teams ist die Leder-Medaille eine sensationelle Leistung.

Vielen Dank allen Zuschauer:innen, die uns an den Spielen lautstark unterstützt haben.

Parallel zum Cup spielten wir die lokale Wintermeisterschaft und erreichten den 3. Rang hinter den beiden Nati-Mannschaften Bachs und Buchthalen. *Ramona Kramer*



Trainingstage Aktive

«1, 2, 3, 4..», «Beine und Arme strecken, Blick nach vorne..». So klang es im März und April in und um die Turnhalle Wil – es fanden die zwei alljährlichen Trainingssamstage statt. Mit viel Fleiss, Schweiß und Energie wurde an den verschiedenen Disziplinen für die bevorstehende Wettkampfsaison gefeilt. Die Leichtathleten übten ihre Weitsprünge im Sand, warfen die Schleuderbälle mit viel Elan in die Wiese (oder in die Büsche) oder präzisierten die Übergänge in der Pendelstafette. Und die Korbballerinnen und Korbballer trainierten gemeinsam die Abläufe im Fachttest. Auch in der Turnhalle wurde fleissig trainiert. In der einen Halle übten die Turnerinnen und Turner ihre Elemente an Barren und Stufenbarren, um anschliessend den Ablauf in der Gerätekombination zu festigen. Zudem wurde intensiv am neuen Programm für die Schaukelringe gearbeitet. In der anderen Halle wurde die Team-Aerobic-Choreografie gefestigt, an der Synchronität gearbeitet und die Akrobatikteile eingeübt. Den zweiten Trainingstag liessen wir gemütlich bei einem Grillabend im FC Hüüsli in Hüntwangen ausklingen.

Die beiden Trainingstage waren intensiv aber erfolgreich. Wir freuen uns, unsere Vorführungen an der GLZ Regionenmeisterschaft in Regensdorf am 3. Juni 2023 sowie am Zürcher Kantonaltturnfest in Dägerlen am 24. Juni 2023 zeigen zu können. *Laura Heller, Vertreterin Damenriege a.i.*



Der Turnverein am KTF Wyland – Startzeiten

Sa, 17.06. Korbball Herren

So, 18.06. Vereinswettkampf Jugend

08.30 Weitsprung

08.36 Reck

09.36 Gerätekombination

09.36 Ballwurf

10.48 Hindernislauf

Sa, 24.06. Vereinswettkampf Aktive

10.24 Team Aerobic

10.24 Pendelstafette 80m

12.18 Weitsprung

12.30 Schaukelringe

13.24 Schleuderball

13.30 Gerätekombination

14.42 Fachtest Korbball

Turnverein, Damenriege und Turn-Nachwuchs freuen sich über viele ZuschauerInnen in Dägerlen!

Turnverein – Mädchen- und Jugendriege



Jugendlauf – 23. April 2023

Der Jugendlauf fand auch dieses Mal wieder in Urdorf statt. Mit insgesamt 17 Kindern konnten wir an den Start gehen, so vielen, wie schon lange nicht mehr. Das Wetter war nicht ganz auf unserer Seite und wir wurden ein wenig verregnet. Nichtsdestotrotz waren alle motiviert und konnten ihr Bestes geben. Es mussten altersentsprechend Strecken zwischen 1.1 und 2.8 km gerannt werden. Schlussendlich wurden dann auch einige Podestplätze erkämpft: Tiana Angst erreichte den 1. Rang, Gian Hubli und Malou Schmidt jeweils den 2. Rang. Nochmals herzliche Gratulation den Läufer:innen und vielen Dank an die betreuenden Leiter:innen!



Trainingswoche 2023

Während fünf Tagen übten wir fleissig neue Elemente zu turnen und die Leichtathletikdisziplinen besser zu beherrschen. An zwei Morgen probten wir fürs Turnfest. Wir üben zwei Vorfürungen ein, die am Wettkampf vorgeturnt werden. Montag-, Dienstag- und Freitagnachmittag trainierten wir in der Halle an den Geräten und draussen auf den Leichtathletikanlagen. Die Prioritäten wurden am Mittwoch auf den Jugendsporttag gelegt. Am Donnerstagmittag konnten wir uns austoben an der Kletterwand in der Turnhalle, beim Parkour sowie beim Lauf-Biathlon. Danke allen, die mitgeholfen haben, diese Woche durchzuführen. Die Woche war sehr intensiv und wir hatten trotzdem viel Spass, weil uns viel Abwechslung geboten wurde. Mir hat am besten gefallen, dass wir so viel Zeit zum Üben und gemeinsam Spielen hatten.

Kilian Angst

Am Mittwoch- und Donnerstagmorgen trainierten wir für das Turnfest. Die einen Kinder übten die Leichtathletikdisziplinen und wir vom Geräteturnen studierten die Gruppenvorfürungen ein. Dabei lernten wir, unsere Darbietungen am Reck und die Gerätekombination Boden/Sprung zu Musik zu turnen. Am Wettkampf zählt man die Leistungen aus der Leichtathletik und die Noten vom Geräteturnen zusammen. Das Endresultat ergibt den Rang im Klassement der Jugend.

Am Kantonaltturnfest starten wir am Sonntag, 18. Juni. Wenn ihr Lust und Zeit habt, dann schaut in Dägerlen vorbei:

08.30 Uhr	Weitsprung
08.36 Uhr	Reck
09.36 Uhr	Gerätekombination + Ballwurf
10.48 Uhr	Hindernislauf

Tiana Angst



Turnverein – Kinderturnen (Kitu)

Willkommen in der Turnhalle

Das Kinderturnen bietet allen Kindern im Kindergartenalter eine sinnvolle turnerische Freizeitbeschäftigung. Die Kindern erleben in der Turnhalle spannende und sportliche Abenteuer. Die abwechslungsreich gestalteten Lektionen sind verbunden mit möglichst viel Bewegung und Spass. In spielerischer Form wird dabei das ganzheitliche und vielseitige Bewegen geweckt und gefördert. Die Weiterentwicklung des sozialen Verhaltens und der Wahrnehmung gehören ebenso zu den Zielsetzungen wie das Erwerben von einfachen Turnfertigkeiten wie Stafetten, Fangspielen, Parcours und Turnen mit Hand- oder an Grossgeräten. Bei schönem Wetter trainieren wir auch draussen auf dem Sportplatz. Besonders freuen sich die Kinder jeweils auf die Speziallektionen und auf die Abschlussstunde im Wald.

Nach den Sommerferien starten wir mit dem Kinderturnen am Montag, 28. August 2023, 17.05 – 18.10 Uhr (Zeit kann sich noch ändern), in der Turnhalle Landbüel. Alle Kinder im Kindergartenalter sind herzlich willkommen. Wir bitten alle Eltern, ihr Kind unter kitu@turnvereinwil.ch anzumelden.

Wir freuen uns auf alle neuen Gesichter, sei es als Teilnehmende oder in der Funktion als Leiterin oder Leiter, die die Turnhalle mit viel Begeisterung und guter Laune füllen. *Das KiTu-Leiterteam*

Leiterin/ Leiter gesucht

Wir suchen Dich!

Ab dem neuem Schuljahr suchen wir für unser Kinderturnen in Wil ZH zwei oder mehrere aufgestellte Leiterinnen oder Leiter

- die Freude an der Bewegung haben
- die interessiert sind an der Arbeit mit fröhlichen und bewegungsfreudigen Kindern
- die sich aktiv für die Riege einsetzen
- die einmal wöchentlich am Montag, von 17.05 – 18.10 Uhr, eine Stunde unterrichten

Für einen reibungslosen Start im August sind wir auf Dich angewiesen. Bei Fragen und Interesse zur Leiter-tätigkeit wende Dich gerne an Barbara Müller (079 730 85 88 | barbara.mueller1@gmx.ch) oder eine andere Leiterperson.



Geräteturnen für Kindergartenkinder – Getu Kids



Jeden Freitag bieten wir von 16.30 bis 17.45 Uhr das Getu Kids in der Turnhalle Landbüel an. Dort können Kinder vom ersten bis und mit zweiten Kindergarten zusammen turnen.

Die Kinder werden von Nadine Lee, Andrea Angst, Patrick Luginbühl und von vier Hilfsleiter:innen angeleitet. Wir starten immer mit einem Einwärmen. Das kann z.B. ein Fangis oder eine Stafette sein. Danach turnen wir in kleinen Gruppen an den verschiedenen Geräten Boden, Reck, Barren, Schaukelring und Sprung. Zum Ausklang gibt es ein gemeinsames Spiel. Die Kinder haben immer viel Spass daran, sich zu bewegen und bekommen einen Einblick in die Sportart Geräteturnen. Sie können ihr Bewegungsgefühl vielseitig fördern und entwickeln eine Grundlage für das Einzelgeräteturnen, welches ab der 1. Klasse angeboten wird.

Ab 25. August 2023 haben neue Kinder die Möglichkeit, ins Getu Kids reinzuschneppen.

Bei Fragen gibt Andrea Angst gerne Auskunft (ueli.und.andrea@bluewin.ch | 044 869 07 35

Luana Bernarda, Hilfsleiterin

Kitu und Getu Kids 2023 / 2024 – Wann und Wo

Kitu

1. Turnstunde	28.08.2023
Zeit	montags, 17.05 – 18.10 Uhr
Ort	Turnhalle Landbüel, Wil

Getu Kids

1. Turnstunde	25.08.2023
Zeit	freitags, 16.30 – 17.45 Uhr
Ort	Turnhalle Landbüel, Wil

Armbrustschützen Hüntwangen



Saison in vollem Gang

Anfangs April erweckten wir unsere Anlage aus dem Winterschlaf und machten alles bereit für die Saison 2023. Voller Tatendrang waren sogar die Nachwuchsschützen mit von der Partie, aber leider spielte das Wetter nicht mit und wir konnten einzig die Arbeiten im Haus erledigen.

Die neue Saison ist gerade mal ein paar Tage alt und doch sind wir schon mittendrin. Auf los geht's los und an zwei Wochenenden brachten wir die ersten drei Auswärtswettkämpfe über die Bühne. Erfolgreich? Leider nein. Irgendwie scheint uns die Bühne der NLA noch nicht so zu gefallen.

In Turbenthal liessen wir das erste Mal die Pfeile fliegen und es wurden auch ganz schöne Resultate erzielt. Einzig in der Sektionswertung wollte es nicht so, wie wir es gerne hätten. Mit einem Durchschnitt von 54.259 Punkten landeten wir leider ziemlich weit hinten. Einzig Stefan war in beneidenswerter Form. Im Jubiläumsstich landete er hinter dem Internationalen Jürg Ebnöther auf Rang 2, in der Sektions-, wie auch im Gruppenstich musste er jeweils nur einen Verlustpunkt hinnehmen und wurde in der Wertung um den Jubiläums-Meister toller siebter. Im Gruppenwettkampf konnte unser Team den starken 9. Rang erzielen.

Dann besuchten wir die Wettkämpfe in Steinhausen und Zug, leider auch nur mit sehr bescheidenen Leistungen. Da die Wettkämpfe noch laufen, können wir noch keine Ränge verkünden. Nichts desto trotz hatten wir schöne gemeinsame Stunden, haben gefachsimpelt was das Zeug hält und bereiten uns nun auf die nächsten Anlässe vor. Ebenfalls in der Vorbereitung befindet sich Rückkehrer Simon Öttinger. Simon besuchte vor einigen Jahren unser Juniorentaining, verliess uns dann aber um sich auf die Ausbildung zu konzentrieren. Zu unserer grossen Freude kehrte er nun nach einigen Jahren zurück.

In Sachen Schweizer Meisterschaft schicken wir dieses Jahr gleich drei Schützen ins Rennen. Während Stefan und Julian in der Kniendwertung starten, versucht sich Dominic in der 2-Stellungswertung, also stehend und kniend. Natürlich wünschen wir an dieser Stelle viel Erfolg!

Ebenfalls gestartet sind unsere Junioren – und da bewegt sich erfreulicherweise etwas. Neu werden die Jungen von Dominic betreut, der sich auch die Ausbildung zum J&S Leiter vorgenommen hat. Während Sina altershalber noch von aufgelegt auf freischliessend (ohne Auflagehilfe) wechselt, geben Jamie Zimmermann und Mathias Spühler schon wieder tüchtig Gas. In den ersten Trainings überzeugen sie schon mit tollen Leistungen und haben viel Spass. Bald schon stehen auch bei ihnen die ersten Qualifikationen für den ZH-Jungschützencup und auch für die Kantonalmeisterschaft an.

Wir sind offen für Neues – Du auch? Gerne darfst du uns im Training – jeden Montag, ab 18.00 Uhr – über die Schultern schauen oder auch die Armbrust mal selber ausprobieren. Einzige Voraussetzung: Du bist mindestens 8 Jahre alt. Selbstverständlich sind auch Erwachsene sehr herzlich willkommen! Also dann, bis bald!

Vitaswiss



Vitaswiss bewegt Menschen – dieses Motto verfolgt Vitaswiss Rafzerfeld seit über 55 Jahren!

Im Dezember 1966 wurde unser Verein unter dem Namen «Verein für Volksgesundheit» gegründet. Der Erfolg zeigte, dass in der Bevölkerung tatsächlich ein Bedürfnis für eine gesündere Lebenshaltung vorhanden war. Die Gesundheitsvorträge waren weitherum bekannt, auch die Turnstunden fanden regen Zuspruch.

Heute, über 50 Jahre später, beantwortet Google unsere Fragen zur Gesundheit. Sich zu bewegen ist aber weiterhin ein grosses Bedürfnis, in der Gruppe macht es gleich doppelt Spass. In unseren Gymnastikstunden in Rafz und Hüntwangen halten sich zurzeit über 50 Frauen und Männer fit und beweglich. Zu schwungvoller Musik werden Gelenke aufgewärmt, Bänder gedehnt und Muskeln gekräftigt. Bei Stafetten Team- aber auch Kampfgeist geweckt, das Zusammenspiel zwischen Kopf und Füssen trainiert. Und sehr gerne darf man auch über sich selbst lachen. Unsere Leiterinnen sind Qualitop- anerkannt und halten sich mit Kursen stets auf dem neusten Stand.

In meiner Doppelfunktion als Vorstandsmitglied und Gymnastikleiterin bin ich ganz nah am Geschehen. Mein Herz schlägt für die Gymnastik, ich weiss, wo die Turnenden der Schuh drückt. Im Vorstand kann ich direkt darauf Einfluss nehmen.

Die Vorstands-Arbeit ist eine perfekte Lebensschule, mir hat sie persönlich sehr viel gebracht. Ich habe gelernt, mit Belastungen umzugehen, davon kann ich im Alltag profitieren. Mein PC-Wissen konnte ich sehr gut einsetzen und immer wieder Neues dazulernen. Ich durfte in dieser Zeit manche spannende Momente erleben und viele interessante Personen kennenlernen.

Die Zeit bleibt aber nicht stehen, unser Vorstand möchte sich zurückziehen und den Verein in jüngere Hände übergeben. Wir bieten einer oder mehreren Personen die Möglichkeit, sich aktiv in unseren Verein einzubringen und ihn in die Zukunft zu führen. Wer sich gerne für die Allgemeinheit engagieren und sich dieser Aufgabe stellen möchte, darf sich gerne bei einem unserer Vorstandsmitglieder melden. Wir freuen uns über jede Kontaktaufnahme.

Sylvia Sigrist | sylvia.sigrist@gmx.ch oder
Margrit Roncato | m.roncato@bluewin.ch

Kommende Anlässe

- Mittwoch, 19. Juli, ab 18.30 Uhr – Grillhök bei der Forsthütte Wil
- Freitag, 26. August – Wanderung auf dem Amdener Höhenweg

Unsere Aktivitäten und allerlei Wissenswertes finden Sie immer auf www.vitaswiss-rafzerfeld.ch. *Sylvia Sigrist*

Gymnastik

Do 19.15 – 20.15 MZH Hüntwangen

Während den Schulferien fallen die Turnstunden jeweils aus.

Unsere Vitaswiss-Gymnastik ist Qualitop-zertifiziert. Schnuppern ist jederzeit erwünscht!

Webstube



Helferfest

Unser Helferfest für die Chilbi 2022 fand am 29. Januar 2023 statt und war ein grosses Dankeschön an unsere emsigen Mithelfer:innen, die über viele Jahre an der Chilbi mitgeholfen haben.

Wir trafen uns zu einer gemütlichen Stubete im Musiklokal. Am schön gedeckten Tisch plauderten wir bei Kaffee, Tee und süssen Häppchen über dies und das. Zwei Gäste unterhielten uns mit ihrer schönen und gekonnt gespielten Schwyzerörgelimusik. Nach dem Lottospiel stärkten wir uns bei einem Glas Wein mit salzigen Häppchen. Es war ein sehr vergnüglicher Nachmittag.

Für die Webstube wird die Chilbi in diesem Jahr in einer anderen Form stattfinden müssen.

GV-Webstube

Am 20. Februar 2023 trafen wir uns zur Generalversammlung.

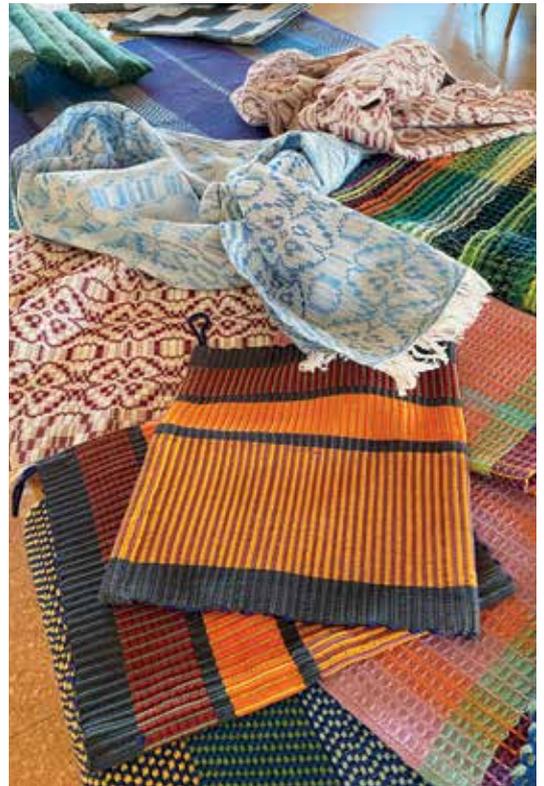
So viele Websachen sind im letzten Jahr wieder entstanden! Wir haben Tüechli, Sets, Tischläufer, Topflappen, Teppiche, Schals, Kissen, Taschen und Abwaschlappen gewoben.

Ebenso konnten wir wieder einen Neueintritt verzeichnen.

Das gemütliche Zusammensein ist genauso wichtig, wie die GV selbst. Wir hatten uns viel zu erzählen.

Kontakt

Es ist ein emsiges Treiben jeweils am Montagnachmittag in unserer Webstube. Es wird gerechnet, gezählt, Zettel entworfen, Zettel aufgezo-gen und gewoben. Sind auch Sie interessiert? Nehmen Sie mit uns Kontakt auf – wir freuen uns auf Sie! Weitere Informationen auf webstube-wil@bluewin.ch. *Doris Rüeger*



Adressen / Telefonnummern / Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung Wil ZH

Dorfstrasse 15a, Postfach 15
8196 Wil ZH

Telefon 044 879 20 80
gemeinde@wil-zh.ch / www.wil-zh.ch

Öffnungszeiten

Mo 08.30 – 11.30 / 14.00 – 18.00
Di, Mi 08.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30
Do, Fr 08.30 – 11.30 / Nachmittag geschlossen

Ausserhalb der Öffnungszeiten sind Termine nach telefonischer Voranmeldung möglich.

Bestattungsamt 079 795 93 80

Schulverwaltung SUR

Schützenhausstrasse 16
8196 Wil ZH

044 869 90 40 / www.schule-ur.ch

Telefonische Erreichbarkeit

Die Schulverwaltung ist unregelmässig besetzt.
Auf www.schule-ur.ch werden Sie über die aktuellen Öffnungszeiten informiert.

Gemeindebibliothek

Dorfstrasse 15b
8196 Wil ZH

044 879 20 87 / bibliothek@wil-zh.ch

Öffnungszeiten

Mo 18.30 – 20.00
Do 10.00 – 11.30 / 15.00 – 18.00
Sa 10.00 – 11.30

Während der Schulferien ist die Gemeindebibliothek i.R. montags, von 18.30 – 20.00 Uhr, geöffnet.

Sammelstelle Grube Neuhaus

Öffnungszeiten

Sa (bis 25. November) 14.00 – 16.00
Mi (bis 27. September) 17.00 – 19.00

Volg-Laden und Postagentur

Dorfstrasse 6
8196 Wil ZH

Telefon 044 869 13 85 / Fax 044 886 81 37

Öffnungszeiten

Mo – Fr 06.30 – 19.00
Sa 06.30 – 17.00

Freibad Hüslihof

Öffnungszeiten bei schönem Wetter

13.05. – 11.06. (Vorsaison)	10.00 – 18.00
12.06. – 20.08. (Hauptsaison)	09.00 – 20.30
21.08. – 10.09. (Nebensaison)	10.00 – 19.30

Öffnungszeiten bei unsicherem Wetter

Mi + Fr ganzer Tag (gemäss Saison)⁺
Mo, Di, Do bis 12.00 Uhr (gemäss Saison)

⁺ Bei ganz schlechtem Wetter wird das Bad nachmittags geschlossen. Information auf www.rafz.ch/freibadoz

Ärztefon	0800 33 66 55
Ambulanz	144
Polizei Notruf	117
Polizeiposten Rafz	044 879 20 30
Feuerwehr Notruf	118
Feuerwehr Rafz/Wil, Kommando	079 312 23 14
Rega	1414
Rotkreuz-Fahrdienst	044 388 25 00
Rufnetz Rafzerfeld	079 813 08 72
Spital Bülach	044 863 22 11
Spitex	044 867 25 67
Sonnen-Apotheke Eglisau	043 810 75 36
Tox-Zentrum	145

Veranstaltungskalender Juni bis August 2023

Juni

- | | |
|--------------|---|
| 1. | Seniorenausfahrt / Gemeinde und Musikverein |
| 2.6. – 8.7. | Glaubensausstellung / Ref. Kirche |
| 2. | Konzert / cantemus Kirchenchor |
| 3./4. | Regionenmeisterschaft / Turnverein |
| 3. | Feldschiessen / Schützen und Pistolenclub |
| 4. | Morgenspaziergang / NVV |
| 5. | Mütter- und Väterberatung |
| 7. | Mittagstisch / Kath. Kirche |
| 8. | Spielnachmittag 60+ / Pro Senectute |
| 9./17. | Sommer-Schüsse / Pistolenclub |
| 10. | Ein Tag in der Kiesgrube / Kieswerke |
| 11. | Musiktag Zürcher Unterland / Musikverein |
| 12. | Gemeindeversammlung / SUR |
| 15. | Ausflug 60plus / Ref. Kirche |
| 15. | Gemeindeversammlung |
| 15. | Vereinsreise / Kath. Frauenverein |
| 16. | Sommerkonzert Amphitheater / Musikverein |
| 17. | Sensemähkurs / NVV |
| 17. | Brennholzgang / Gemeinde |
| 17./18. | KTF Wyland Jugend und Einzel / Turnverein |
| 19. | Mütter- und Väterberatung |
| 23./24. | KTF Wyland / TV, Männerriege und FTV |
| 27. | Übung / Samariterverein |
| 30. | 2. Obligatorisches Schiessen / Schützen |
| 30.6. – 2.7. | Jubiläum / FC Rafzerfeld |

Juli

- | | |
|---------------|--|
| 2. | Kirchgemeindeversammlung / Ref. Kirche |
| 2. | Morgenspaziergang / NVV |
| 3. | Mütter- und Väterberatung |
| 4. | Generalversammlung / Chilbiverein |
| 5. | Mittagstisch / Kath. Kirche |
| 8. | Papiersammlung |
| 13. | Kiesabbau und Rebbau |
| 13. | Spielnachmittag 60+ / Pro Senectute |
| 14. | Platzkonzert Buchenloo / Musikverein |
| 15.7. – 20.8. | Sommerferien / SUR |
| 17. | Mütter- und Väterberatung |
| 19. | Grillhöck / Vitaswiss |

August

- | | |
|-----------|--|
| 1. | Bundesfeier / Turnverein und Musikverein |
| 6. | Morgenspaziergang / NVV |
| 7. | Mütter- und Väterberatung |
| 10. | Spielnachmittag 60+ / Pro Senectute |
| 12./13. | Rafzerfelder Dressurtag / Reitverein |
| 13. | Wettpflügen (TG) / Pflüger-Team Rafzerfeld |
| 16. – 19. | Kids for Champions / FC Rafzerfeld |
| 21. | Mütter- und Väterberatung |
| 24. | Sommerfilmabend / Kath. Kirche |
| 24. – 27. | Rafzerfelder Pferdesporttag / Reitverein |
| 25. | 1. Turnstunde / Getu Kids |
| 25. | 3. Obligatorisches Schiessen / Schützen |
| 25. | Platzkonzert Wasterkingen / Musikverein |
| 26. | Wanderung / Vitaswiss |
| 26./27. | Schweizermeisterschaft / Pflüger-Team |
| 28. | 1. Turnstunde / Kitu |

Detaillierte Angaben zu den einzelnen Terminen entnehmen Sie bitte den jeweiligen Beiträgen.
Einträge für den Veranstaltungskalender können bis zum Redaktionsschluss
an barbara.wuggenig@bluewin.ch gemeldet werden.